



ST. MARGARETHNER Oktober – Dezember 2021

NACHRICHTEN

www.st-margarethen-raab.at

Zugestellt durch Post.at

Nr. 304/2021 - Oktober 2021

Amtliche Mitteilung

Der Herbst ist die Jahreszeit,
in der die Natur die Seite umblättert.

Pavel Kosorin

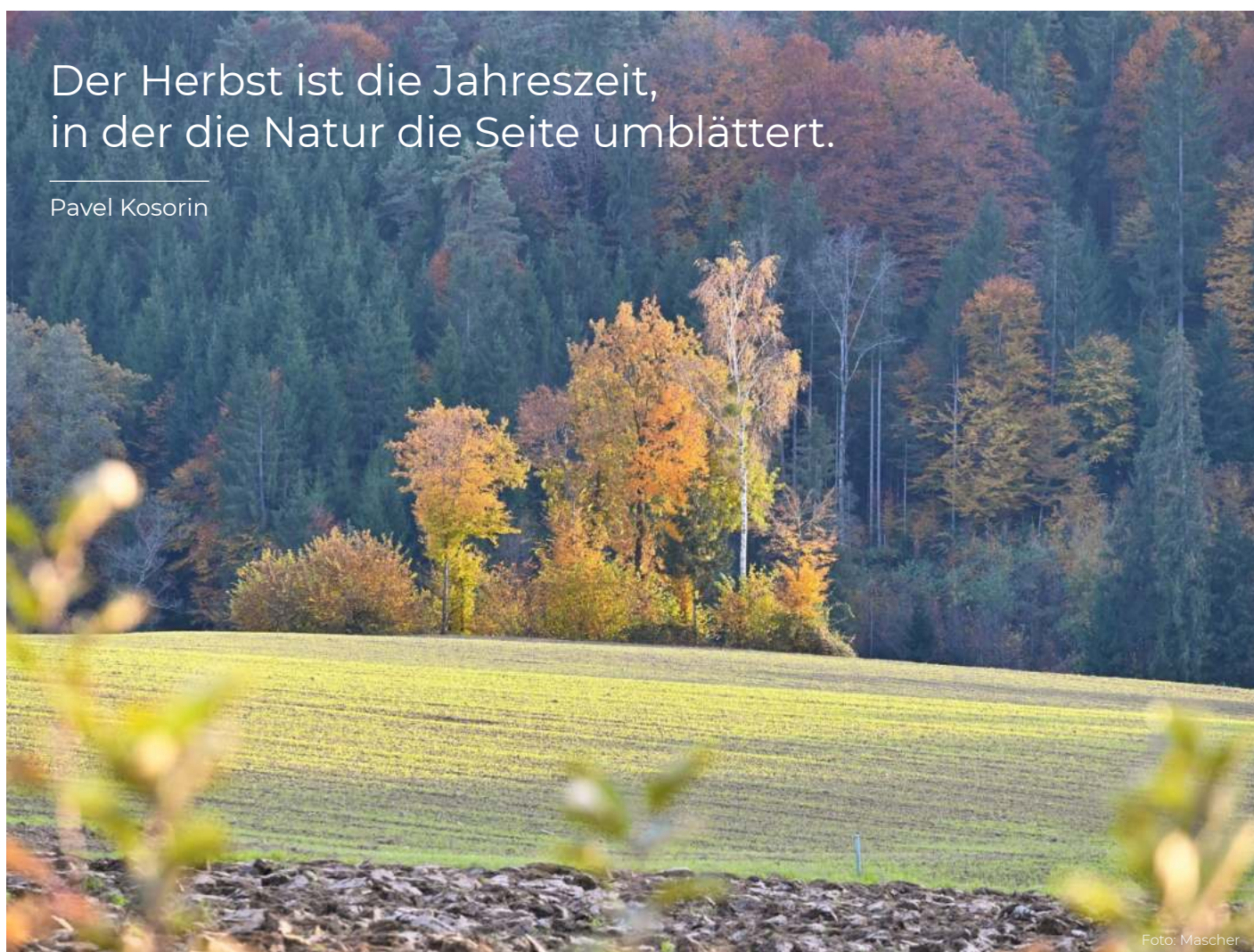


Foto: Mascher

GEMEINDE

- Förderansuchen
- Handysignatur
- Nationalpark Garten
- Glasfaserausbau

ab Seite 4

DIVERSES

- Neuer Standort Ärzte
- Neuer Standort Physio-
therapie Christian Busse,
Flying Michi

Seite 10

VEREINE

- Aktivitäten Musikverein
- Sportvereine
- Feuerwehren

ab Seite 24

Der Bürgermeister informiert



Bürgermeister
Herbert Mießl

**Liebe Margarethnerinnen und Margarethner,
liebe Leserinnen und Leser der St. Margarether
Nachrichten!**

Rechtzeitig vor Schulbeginn konnten die Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten im Bereich der Schulen abgeschlossen werden.

Auch die Neugestaltung des Generationen- und Jugendparks wurde umgesetzt. Die Anlagen stehen somit ALLEN zur Verfügung. Die ersten Nutzungstage haben bereits gezeigt, dass die Spielanlagen und Geräte rege angenommen werden. Auch für die Eltern oder die ältere Bevölkerung stehen ein Pavillon und mehrere Sitzbänke zur Verfügung.

Die Gehwege wurden derart breit ausgeführt, dass diese auch als Zugang zu den neuen Arztpraxen im SMS Bontingl benützt werden können.

Die zwei Arztpraxen werden von unseren praktischen

Ärzten Dr. Isabella Szith u. Dr. Thomas Graßmugg mit Anfang November 2021 bezogen.

In der Gemeinderatssitzung vom 16.09.2021 wurde die Einleitung der Revision des Örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes beschlossen. Rund 150 Anträge wurden von den Grundeigentümern eingereicht. Fachlich wird diese Revision von Hrn. DI Vittinghoff begleitet. Ein grober Zeitplan wurde bereits erstellt und soll diese Revision spätestens im Herbst 2022 abgeschlossen sein.

Um das Informationsangebot zu verbessern, wird derzeit mit der Fa. Citiesapps S&R GmbH (www.citiesapps.com) eine Gemeindeapp erarbeitet. Diese regionale Digitalisierungslösung bietet nicht nur Aktuelles aus dem Gemeindeamt, sondern bietet auch eine Plattform für Vereine-, Handels- Gastronomie- und Dienstleistungsbetriebe, Bildungseinrichtungen und soziale Organisationen sowie für regionale Produzenten.

Der oft genannte Breitbandausbau wird derzeit im Bereich Takern II umgesetzt. Noch im Herbst werden die Zuleitungen zu den Schulen und öffentlichen Einrichtungen und nach Neudörfel ausgebaut. Da auch in manchen Bereichen von den Feistritzwerken die Stromleitungen mitverlegt werden, kam und kommt es teilweise zu Verzögerungen.

Da dieses Thema, wie wir glauben, von großer Bedeutung für die Weiterentwicklung unseres Ortes ist, möchten wir auf die untenstehende Informationsveranstaltung verweisen.

*Ihr Bürgermeister
Herbert Mießl*

EINLADUNG

Information und Bedarfserhebung zum Ausbau des Glasfaser-Internets in St. Margarethen an der Raab

Wir erlauben uns, Sie auf diesem Weg über den Glasfaserausbau in St. Margarethen an der Raab zu informieren. Dazu findet eine **Informationsveranstaltung in der Hügellandhalle am Freitag, den 08.10.2021 mit Beginn um 18.00 Uhr** statt.

Bausprechtage



Wenn Sie Bauvorhaben planen, nutzen Sie die Möglichkeit der kostenlosen Beratung durch den Bau-sachverständigen, bevor Sie teure Pläne anfertigen lassen, welche dann bei der Bauverhandlung unter Umständen wieder geändert werden müssen!

Unser Sachverständiger erteilt gegen Voranmeldung gerne Auskünfte zu Baufragen und zur Bauordnung! Voranmeldungen sind bis einen Tag vor dem Bausprechtag möglich.

Mittwoch 06.10.2021
Mittwoch 03.11.2021
Mittwoch 01.12.2021

Planertag

In konkreten Fragen der Raumplanung bzw. zum Flächenwidmungsplan steht unser Raumplaner, DI Gerhard Vittinghoff, den Gemeindegliedern gegen Voranmeldung unter Tel. 03115/2263-13 bzw. bau@st-margarethen-raab.at zur Verfügung.

Mittwoch, 24. November 2021

Rechtsberatung



Die nächsten kostenlosen Rechtsberatungen finden im Gemeindegemeindeamt gegen Voranmeldung statt und zwar am:

Donnerstag 07.10.2021
Donnerstag 04.11.2021
Donnerstag 02.12.2021

GEBURTEN



Legenstein Raphael	Takern II
Legenstein Sarah	Sulz
Trummer-Hahn Kathrin	Zöbing
Koller Ilvy	Entschendorf
Amplatz Martin	Goggitsch
Maderbacher Niklas	Kroisbach
Gindra-Vady Karlotta Maria	Sulz
Weißberger Lena	St. Margarethen
Igrışta-Kara Amelie	Takern I

HOCHZEITEN



Windisch Elke und Resch Sebastian	Takern I
Neumeister Beatrice und Ulz Mario	St. Margarethen
Glieder Jeannine und Tanzer Martin	St. Margarethen
Krautwaschl Martina u. DI Stubenschrott Christian	St. Margarethen
Gsellmann Renate und Klingensteiner Gernot	Sulz

STERBEFÄLLE



Strohmeier Franz	St. Margarethen	71	Jahre
Derler Eleonore	St. Margarethen	88	Jahre
Liebold Alois	St. Margarethen	81	Jahre
Kundigraber Agnes	St. Margarethen	98	Jahre
Riepl Heribert	St. Margarethen	76	Jahre
Glanzer Eduard	Sulz	86	Jahre
Eberl Rudolf	Entschendorf	75	Jahre
Poglits Anna	Takern I	86	Jahre
Meissl Franz Johann	Entschendorf	85	Jahre
Hermann Anton	Takern I	89	Jahre
Neumann Maria	St. Margarethen	84	Jahre
Mag. Bonstingl Karl Tierarzt	St. Margarethen	71	Jahre
Rindler Maria	Entschendorf	70	Jahre

Wir gratulieren



**Thöni
Sebastian**

Matura
Elektrotechnik
HTL Weiz



**Stix
Laura**

Reifeprüfung
BG/BRG Gleisdorf
ausgezeichneter Erfolg



**Wagnes
Armin Franz**

Bachelor of Science
in Health Studies
FH Joanneum
mit Auszeichnung



**Wiltschnig
Jara**

Matura im Bereich
Maschinenbau und
Anlagentechnik
HTL Weiz
ausgezeichneter Erfolg

Förderansuchen 2022

Förderansuchen von Vereinen und Institutionen müssen bis längstens

Montag, 18. Oktober 2021

im Gemeindeamt abgegeben werden, damit diese im Voranschlag 2022 berücksichtigt werden können. Nach dem 18. Oktober 2021 einlaufende Ansuchen werden im Budget 2022 nicht mehr berücksichtigt.

Besamungszuschüsse für Muttersauen sowie die Rinderförderungen für das Jahr 2021 müssen aus budgetären Gründen bis 30.12.2021 abgerechnet werden.





SAM
bringt dich
weiter.



Buchungshotline: 050 36 37 38
Infohotline: 050 36 37 39
www.oststeiermark.at/SAM

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Verkehrsressorts des Landes Steiermark gefördert und des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt.



Handysignatur



Ab sofort kann gegen Voranmeldung auch in der Marktgemeinde St. Margarethen an der Raab die Handysignatur beantragt werden.

Voranmeldungen unter 03115/2263

Mitzubringen: Ausweis und Handy

Wenn möglich, die Handysignatur-App vorab auf das Handy laden.



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



Klima- und Energiemodellregion
ENERGIE-ERLEBNISREGION
HÜGELLAND

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger der KEM „Energie-Erlebnisregion Hügelland“!

Vorankündigung

Zukunft Erde: Lebensgrundlage Boden - das leise Sterben?

**Warum wir eine landwirtschaftliche Revolution brauchen,
um eine gesunde Zukunft zu haben**

- Termin: 18. Oktober 2021, 15:30 Uhr
- Ort: Hügellandhalle St. Margarethen/R

Univ. Prof. DDR Martin Grassberger: Der Humanbiologe und Arzt zeigt auf, dass ein unmittelbarer Zusammenhang zwischen der rücksichtslosen Zerstörung der Natur durch industrielle Landwirtschaft und der leisen Ausbreitung chronischer Krankheiten besteht.

Dr. Grassberger ist auch praktizierender Landwirt: „Eine radikale Umstellung unserer landwirtschaftlichen Produktionsweise auf kleinstrukturierte, regionale, Humus aufbauende Kreislaufwirtschaft mit weitgehendem Verzicht auf Ackergifte ist nicht nur für unsere erodierenden Böden und das labile Weltklima die einzige Chance zur Heilung, sondern auch für uns Menschen“.

Frau Mag^a Maria Fanninger, Vorstandsmitglied vom Verein **Land schafft Leben**. „Wo ein Wille, da ein Weg“. Hätte dieses Motto eine Erfinderin, so wäre es vermutlich Maria Fanninger. Ob ehemals im Skirennsport, als Beraterin, Mama, Yogi oder Unternehmerin.

Titel des Vortrages: „Wer nichts weiß, muss alles essen“.

Blitzlichter aus der Praxis:

Hannes Tauschmann, Landwirt: Projekt „Krümmelstar - Boden-Humus Aufbau“

DI Martin Hamker, Telematiker und Biobauer: „Die Zukunft am Acker“.

Juan Carlos Tato Figueredo: „Unser Essen, unsere Zukunft“ Videobotschaft aus Argentinien

Moderation: Werner Rannacher, ORF Steiermark

Änderungen durch COVID möglich- 3 G Regel ist Voraussetzung für den Besuch der Veranstaltung. Anmeldung bei Erwin Stubenschrott: erwin.stubenschrott@outlook.com oder 0664-40 525 40. Falls es zu Beschränkungen der Personenanzahl kommt, gilt die Reihung der Anmeldung.

Die Veranstaltung wird als Kooperation zwischen dem Verein **Schritt für Schritt**, Bio-Ernte Steiermark und der KEM durchgeführt.

Mit lieben Grüßen



Erwin Stubenschrott
KEM Modellregionsmanager

„Hügelland kann's“ – www.huegelland-kanns.at

ONLINE – PLATTFORM für LEBENSMITTEL, PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN



Erwin Stubenschrott
KEM-Manager



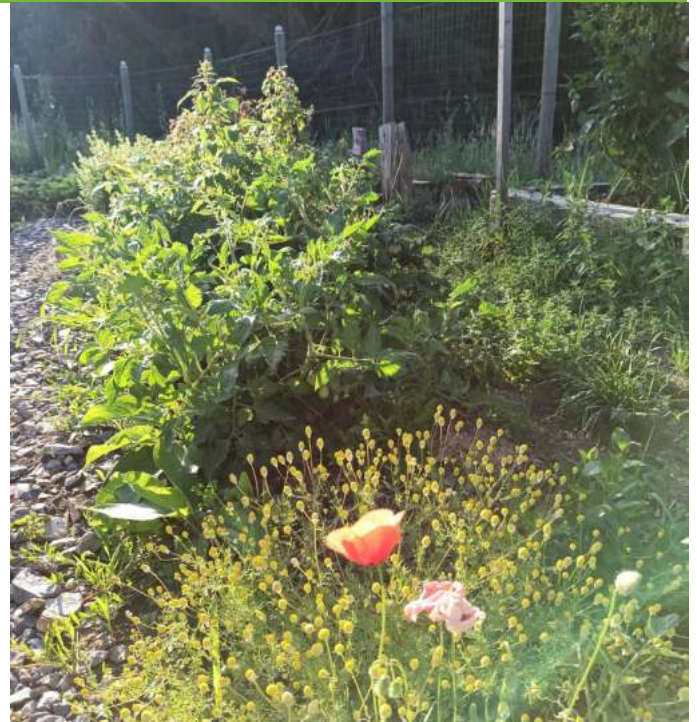


Nationalpark Garten – FOTOWETTBEWERB Gemeinde St. Margarethen/Raab

Die Gewinner stehen fest!

Für viele Tier- und Pflanzenarten werden geeignete Lebensräume immer seltener. Durch intensive Landwirtschaft, Verbauung wertvoller Flächen und intensiv gepflegte Grünflächen in Gemeinden und privaten Gärten, kann sich die Natur kaum noch richtig entfalten. Das aktuelle großflächige Insektensterben, aber auch der Rückgang der Vögel, Fledermäuse, Frösche und vielen anderen Tieren ist eine direkte Folge vom Verlust ihrer Lebensräume. Deshalb ist es umso wichtiger, dass wir in unseren Gärten Rückzugsorte für die Natur schaffen und der Artenvielfalt eine Heimat bieten.

In unserer März-Ausgabe haben wir daher dazu aufgerufen, beim Fotowettbewerb zum Thema Nationalpark Garten mitzumachen. Es haben uns einige Einreichungen von großen und kleinen „Nationalpark Garten-GärtnerInnen“ in den 2 Kategorien „Teilnehmer über 16 Jahre“ und „Alle unter 16 Jahren“, erreicht.



Von unserer Jury wurde pro Kategorie ein 1. bis 3. Platz vergeben.

Unsere Gewinner sind:

Teilnehmer über 16 Jahre

- 1. Platz **Mag. Dr. iur. Heine-Mernik Renate**
- 2. Platz **Käpper Andrea**
- 3. Platz **Masser Eduard**

Alle unter 16 Jahre

- Krotz Felicitas**
- Stubenschrott Emma und Elias**
- Krautwaschl Anna, Sophia und Lena**

und erhalten fürs Mitmachen

- 1. Platz: Margarethen-Gutscheine im Wert von € 100,-
- 2. Platz: Margarethen-Gutscheine im Wert von € 80,-
- 3. Platz: Margarethen-Gutscheine im Wert von € 50,-



Vielen Dank an alle, die mitgemacht haben für die tollen Natureindrücke und Fotos aus euren Gärten – auf dieser Seite haben wir die Siegerbilder für euch zusammengefasst!



Kat. Erwachsene
1. Platz: Heine-Mernik Renate

Nektar Gäste



Damaszener trifft Flieder



Kat. Erwachsene
2. Platz: Käpper Andrea



Kat. Erwachsene
3. Platz: Masser Eduard

Wasserspiele



Kat. Kinder
1. Platz: Krotz Felizitas



Kat. Kinder
2. Platz: Stubenschrott Emma u. Elias



Kat. Kinder
3. Platz: Krautwaschl Anna, Sophie u. Lena



EINLADUNG

Information und Bedarfserhebung zum Ausbau des Glasfaser-Internets in St. Margarethen an der Raab

Wir erlauben uns, Sie auf diesem Weg über den Glasfaserausbau in St. Margarethen an der Raab zu informieren.

Dazu findet eine
**Informationsveranstaltung in der
Hügellandhalle
am Freitag, den 08.10.2021
mit Beginn um 18.00 Uhr
statt.**

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Der Glasfaserausbau der Feistritzwerke-STEWEAG GmbH schreitet kontinuierlich voran und soll jetzt auch in unserer Gemeinde Schritt für Schritt umgesetzt werden.

Folgende Internetprodukte können wir Ihnen über Glasfaser anbieten:

- **Echtes Glasfaser-Internet bis 1000 Mbit/s bis zu Ihnen nach Hause**
- **IPTV Fernsehen über Internet**
- **Festnetz Telefonie (VoIP)**

Lichtgeschwindigkeit für die Region

Der Ausbau von leistungsfähigen Glasfasernetzen in den ländlichen Regionen zählt zu einer der wichtigsten Infrastrukturmaßnahmen für Kommunen in den nächsten

Jahren. Eine ultraschnelle Internetanbindung ist für **Unternehmen sowie auch für private Haushalte ein immer wichtiger werdendes Kriterium**. Glasfaser ist weniger störungsanfällig und stellt auch eine **Aufwertung der Immobilie** dar.

Die **Datenmengen im Internet verdoppeln sich alle zwei Jahre**. Die Internetverbindung, so wie wir sie kennen, kann oft den zahlreichen Anforderungen der Breitbandanwendungen nicht standhalten.

Dies wird uns gerade in dieser herausfordernden Zeit besonders veranschaulicht. Weder VDSL, TV-Kabel noch UMTS oder LTE kann einem Glasfaseranschluss das Wasser reichen.

Erst wenn ein Hochleistungs-Glasfasernetz wirklich **durchgehend und direkt in das Haus (FTTH Fiber to the home)** verlegt wurde, kann von **Highspeed-Internet** gesprochen werden. Alternative Angebote wie Mobilfunklösungen oder Internetangebote über bereits bestehende Kupferleitungen sind nicht gigabitfähig.

Ein regionaler und zuverlässiger Partner

Die Feistritzwerke arbeiten zusammen mit der Gemeinde kontinuierlich am Ausbau des Glasfaser-Internets in der Region und bieten Ihnen als regionaler und eigenständiger Internetprovider die folgenden Tarife:

Glasfaser-Internet Tarife Privat

Privat 100/20	Privat 200/30	Privat 400/40
 100 Mbit/s Download 20 Mbit/s Upload € 39,90 monatlich	 200 Mbit/s Download 30 Mbit/s Upload € 54,90 monatlich	 400 Mbit/s Download 40 Mbit/s Upload € 79,90 monatlich
Anschlussgebühr € 300	Anschlussgebühr € 0	

Inkludiert in allen Tarifen

Unlimitiertes Datenvolumen, Dynamische IP-Adresse (1 Stk.), Verfügbarkeit 99,00 %
Störungshotline Mo-Do 8:00 – 16:00, Fr 8:00 – 12:00 Uhr (ausgenommen Feiertage)

Für alle Tarife gilt:

Paketpreis pro Monat, Mindestvertragsdauer 24 Monate, Jährliche Servicepauschale € 25,20
Voraussetzung: Technische Herstellbarkeit. Die Anlagenadresse ist innerhalb des definierten Ausbaugebietes.

Alle Preise verstehen sich inkl. 20% MWSt

Die Vertragsabwicklung erfolgt auf Grundlage unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Glasfaser-Internet (AGB).

Die **Installationspauschale** beinhaltet die Grabungen bis zum definierten Übergabepunkt an der Grundstücksgrenze, das Material, welches für die Herstellung des Hausanschlusses benötigt wird und alle Jet- und Spleißarbeiten, die notwendig sind.
Grabungen auf dem Kundengrundstück und Installationen im Haus sind kundenseitig durchzuführen.

Für **Businessanschlüsse** gibt es eigene Pakete und müssen alle IT-Anforderungen individuell geklärt werden.

Entscheiden Sie sich jetzt für den echten Glasfaser Anschluss!

Bei Wahl des Pakets 100/20 reduziert sich die Installationspauschale auf die Hälfte (€ 300 statt € 600).

Bei Wahl ab dem Paket 200/30 oder höher entfällt die Installationspauschale (€ 0).

Wenn Sie Interesse an einem Anschluss bei ihrer Liegenschaft bzw. ihrem Wohnsitz haben, möchten wir Sie bitten, dies im Gemeindeamt mitzuteilen.

Für alle Fragen steht Ihnen die Marktgemeinde St. Margarethen an der Raab unter **gde@st-margarethen-raab.at** bzw. **03115/2263** sowie von den Feistritzwerken Herr Franz Preihs unter **franz.preihs@feistritzwerke.at** bzw. **0664/4159869** sehr gerne zur Verfügung.

Viele Informationen zum Glasfaserinternet finden Sie auch auf www.feistritzwerke.at/glasfaser-internet/.

Ihr verlässliches Team, vor Ort in St. Margarethen für Sie da

Seit Ende März leitet Philipp Vidovic die Steiermärkische Sparkasse in St. Margarethen. Gemeinsam mit seinem Team, bestehend aus Lisa Maurer, Manuela Hütter und Katrin Meier, ist er um das finanzielle Wohl der Kunden bemüht.

Welche Ziele haben Sie sich mit Ihrem Team in der Kundenbetreuung gesetzt?

Philipp Vidovic: Unsere Kunden bringen der Sparkasse vor Ort hohes Vertrauen entgegen. Unser Ziel ist es, mit verlässlicher, kompetenter Beratung und Betreuung vor Ort für unsere Kunden da zu sein. Das ist die Basis für die Zufriedenheit der Kunden mit ihrer Bank.

Wie lässt sich das mit der voranschreitenden Digitalisierung vereinbaren?

Philipp Vidovic: Die fortschreitende Digitalisierung im Bankgeschäft ermöglicht heutzutage ein zeitsparendes, ortsunabhängiges 24-h-Banking. Mit dem modernsten Internetbanking George tragen wir diesem Trend Rechnung. Nach wie vor steht die persönliche Beratung und Betreuung durch uns Kundenbetreuer im Zentrum der Kundenbeziehung, nach Terminvereinbarung auch über die Schalter-Servicezeiten hinaus – von Montag bis Freitag von 8 – 19 Uhr.

Wie wird der Weltspartag 2021 gefeiert?

Philipp Vidovic: In der Steiermärkischen Sparkasse finden die Weltspartage heuer vom 27. bis 29. Oktober statt. Es warten wieder attraktive Angebote fürs Sparen und Anlegen und traditionelle Weltspartagsgeschenke auf alle Besucher. Natürlich beobachten wir laufend die Covid-Entwicklung, um höchste Sicherheit



Persönlich in allen Geldfragen für Sie da: das Filial-Team der Steiermärkischen Sparkasse in St. Margarethen: v.l. Lisa Maurer, Manuela Hütter, Leiter Philipp Vidovic und Katrin Meier.

für Kunden und Mitarbeiter zu gewährleisten.

Leistungen der Steiermärkischen Sparkasse.

Wie werde ich Kunde der Steiermärkischen Sparkasse?

Philipp Vidovic: Das ist ganz einfach und unkompliziert: Sie brauchen sich um nichts zu kümmern, mit unserem Kontowechsel-Service übernehmen wir alle Schritte für Sie. Und Sie genießen sofort die umfassenden

Kontakt:

Steiermärkische Bank und Sparkassen AG
8321 St. Margarethen a. d. Raab, Nr. 329

Tel.: 05 0100 - 36118

E-Mail: st-margarethen@steiermaerkische.at
www.steiermaerkische.at

SMS Bonstingl kurz vor Fertigstellung!



Dr. med. univ. Thomas Graßmugg

Liebe Klientinnen und Klienten,

Wir sind dank der Unterstützung der Gemeinde St. Margarethen an der Raab und der Initiative von Ernst Bonstingl ab **Ende Oktober/Anfang November 2021** in unserer **neuen Ordination in St. Margarethen an der Raab** Hausnummer **329b (Rückseite SMS Bonstingl Zubau)** anzutreffen.

Es ändert sich derzeit nur die Hausnummer, alles andere bleibt wie gewohnt bestehen.

Wir freuen uns auf drei größere Ordinationsräume (einer mit eigenem Rettungszugang), einen eigenen Laborbereich mit Lichthof, einen geräumigen, gemütlichen Warteraum mit Sitzbänken, einen erweiterten Anmeldebereich mit der Möglichkeit einer diskreten Anmeldung.

Mit lieben Grüßen,
Dr. Thomas Graßmugg und Team

Dr. med. univ. Isabella S. Szith

Auf der Suche nach neuen Ordinationsräumlichkeiten bin ich Anfang 2020 an Ernst Bonstingl herangetreten, der sich schnell für ein neues Projekt begeistern konnte. Was hier nun gemeinsam mit der Gemeinde entstanden ist, kann sich wirklich sehen lassen! Hierbei sei beiden ein großer Dank ausgesprochen.

Die neuen, hellen Ordinationsräume entsprechen den Anforderungen der heutigen Zeit und sind behindertengerecht konzipiert. Auf Diskretion und Datenschutz wurde auch in der Planung sehr großen Wert gelegt.

Neben 2 getrennten Wartebereichen finden sich 3 Ordinationsräume, ein Labor mit Rettungszugang, sowie ein eigener Raum für Infusionstherapien und physikalische Anwendungen.

Ein besonderer Hingucker ist sicher der Lichthof, der auch das Personal mit genug Tageslicht an langen Arbeitstagen versorgt.

Mein Team und ich freuen uns schon riesig auf unseren neuen Arbeitsplatz.

In der **Herbstferienwoche (25.10-01.11.2021)** bleibt die **Ordination** für die Übersiedelung **geschlossen, ab 02. November sind wir dann am neuen Standort, St. Margarethen an der Raab 329a, für Sie da. (Eingang neben der Pizzeria Ela).**

Unsere **Telefonnummer** bleibt **dieselbe!**

Dr. Isabella Szith und Team

NEUER STANDORT

Ich siedle,

nach etwas mehr als 5 Jahren in meinen jetzigen Räumlichkeiten wird es Zeit für einen Tapetenwechsel!

Deshalb freue ich mich, euch ab November in meiner neuen Praxis in 8321 St. Margarethen an der Raab 329 - beim SMS Bonstingl - begrüßen zu dürfen.

Dort werde ich euch, wie gewohnt, auf eurem Weg zu neuer - alter Stärke begleiten.

PHYSIOTHERAPIE | SPORTPHYSIOTHERAPIE

SCHMERZFREI...

...ZURÜCK ZU NEUER - ALTER STÄRKE

CHRISTIAN BUSSE

0676 71 16 957

WWW.PHYSIO-SCHMERZFREI.AT

Physio therapie

Physio therapie

Physio therapie

Physio therapie

Physio therapie



Flying Michi's Haarstudio

Mo / Mi / Fr 8-18 Uhr

Do 14-18 Uhr

Sa 8-12 Uhr

Dienstag RUHETAG

0664 1912073

Liebe Kundinnen
und Kunden!

Wir möchten uns bei Ihnen für Ihre Treue bedanken und hoffen, Sie, wie auch neue Gesichter, in unserem neuen Salon begrüßen zu dürfen.

Wir freuen uns sehr Ihnen mitteilen zu dürfen, dass wir ab Mitte Oktober/Anfang November endlich unseren neuen Salon eröffnen dürfen. Sie finden uns oberhalb des SMS Bonstingl.

**Ihr Flying Michi's
Haarstudio**



Steiermarkweite Aktionswoche zum Thema: Bildung – Beruf - Orientierung

Nach dem erfolgreichen Debüt der ersten Steirischen BBO-Woche folgt 2021 die Fortsetzung - SAVE THE DATE: 22. bis 26. November 2021

Unter dem Schwerpunkt „Die Arbeitswelt der Zukunft“ findet auch in diesem Jahr von **22. bis 26. November 2021** die steiermarkweite BBO-Woche rund um das Thema Bildungs- und Berufsorientierung statt.

Die von den Regionalen BBO-Koordinatorinnen initiierte Aktionswoche zielt darauf ab, alle Steirerinnen und Steirer bei der Entscheidung rund um den persönlichen Bildungs- und Berufsweg zu unterstützen.

Im Programm finden sich unterschiedliche kostenlose Angebote, wie etwa Onlinevorträge zum Thema „Welche

Kompetenzen braucht die Arbeitswelt der Zukunft?“ oder „Wie unterstütze ich mein Kind bei der Berufswahl?“.

Informationen zu Bildungs- & Berufsentscheidungen vom Kindes- bis ins Erwachsenenalter werden in der Aktionswoche und ganzjährig unter **www.bbo-woche.at** bereitgestellt.

Das Angebot ist kostenfrei und richtet sich an Eltern mit Kindern ab dem Volksschulalter, Jugendliche, Erwachsene und PädagogInnen. Ab Mitte September ist das gesamte Programm der Aktionswoche 2021 unter **www.bbo-woche.at** abzurufen.

© RBBOK/Land Steiermark



www.bbo-woche.at

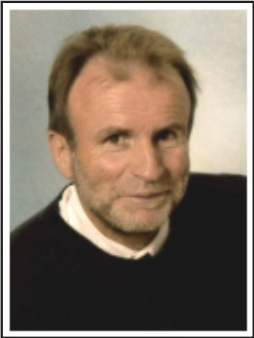
Save the Date

2. Steirische BBO-Woche
Bildung | Beruf | Orientierung

22. bis 26. November 2021



Eine Initiative der Regionalen Koordinatorinnen für Bildungs- und Berufsorientierung (RBBOK).



Abschied von Tierarzt Karl Bonstingl am 21. August 2021

Meine Familie und ich sind tief berührt von der herzlichen Anteilnahme durch die große Anzahl an Trauergästen aus unserer Marktgemeinde und weit darüber hinaus. Sie haben damit meinem Mann auf seinem letzten Weg die Ehre erwiesen!

Unser Dank gilt Herrn Bgm. Herbert Mießl und den Gemeindevertretern, Herrn Pfarrer B. Preiß und Herrn Altpfarrer A. Kremser, HBI Gerald Friedheim mit seinen Frauen und Männern der FF St. Marg./R., dem Musikverein St. Marg./R. und Herrn Wolfgang Huss, der gesamten Jägerschaft und dem ÖKB.

Allen Sängerinnen und Sängern, Solisten und Instrumentalisten unter der Leitung von Frau Andrea Kölbl, Ministranten, Kreuzträger, Vorbeter, Lektor und Mesnerin sowie Herrn Karl Friedheim, vermitteln wir unser aufrichtiges Vergelt's Gott für die großartige Hilfe.

Die wertschätzenden Nachrufe und liebevoll tröstenden Beileidsbekundungen in allen Formen bestärken uns in der Hoffnung: **Was dem Leben Sinn gibt, verleiht auch dem Tod Sinn.**

Liebe Begräbnisteilnehmer, Bekannte und Freunde, danke für die Kerzen-, Kranz- und Blumenspenden. Eure unzähligen Kerzen werden hell leuchten und eure überaus großzügigen Geldspenden zugunsten unseres Sozialkreises noch vielen Menschen in Krankheit und Notsituationen helfen.

DANKE

Heidi Bonstingl
Michaela, Eva und Katrin mit Familien



Weihnachtskekse

16 verschiedene Sorten gemischt verpackt,
Mürbteig mit echter Butter.

250g / 9,90€

500g / 17,90€

1000g / 32,90€

Telefonisch oder per WhatsApp bestellbar unter
0664/88136921!

Sarah Braunstein
Zöbing 13, 8321 St.Margarethen an der Raab



Einzelne sind wir einzigartig und wunderschön – doch **GEMEINSAM SIND WIR EIN MEISTERWERK**



Ein neues Kinderkrippenjahr klopfte im Herbst wieder an unsere Tür und 24 Kinder besuchen in diesem Jahr unsere Kinderkrippe.

Für einige ist es ein aufregender Neubeginn, für andere hingegen ist es ein Wiedersehen mit vielen vertrauten Gesichtern.

Ein neuer Lebensabschnitt begann, sowohl für die Kinder, als auch für die Eltern.

Es gab neue Bezugspersonen, Kontakte zu anderen Kindern fanden statt und natürlich war der Alltag auf einmal völlig neu strukturiert.

All diese Dinge waren für die Kleinen zunächst fremd und die neue Umgebung wurde ihnen erst langsam vertraut.



Den meisten Kindern fiel die Eingewöhnung in diesem Jahr wieder sehr leicht und sie eroberten mit ihrer kindlichen Neugierde alles Neue. Doch es gab auch Kinder, die eine besonders sensible und liebevolle Begleitung in den ersten Kinderkrippentagen brauchten.

Mit sehr viel Einfühlungsvermögen traten wir mit den

Kindern in Kontakt und wir versuchten sehr behutsam auf die unterschiedlichen Bedürfnisse einzugehen.

Um den Kindern das Vertraut-Werden mit der neuen Umgebung zu erleichtern, legten wir großen Wert auf Rituale. Dadurch bekamen die Kinder die nötige Sicherheit und die Angst vor dem Neuen und Unbekannten wurde ihnen genommen.

Vor allem durch den Bereich der Sprache war es uns möglich, viele Aktivitäten in den Alltag zu integrieren. Die Kinder entwickelten recht schnell Freude am gemeinsam Singen und Spielen und wir halfen ihnen dabei, sich Schritt für Schritt bei uns im Haus zurecht zu finden und auch wohl zu fühlen.



NEUES AUS UNSEREM HAUS:

Wir freuen uns, dass unsere Kollegin **Anita Kampel** wieder aus ihrer Karenz zurück gekommen ist und nun gemeinsam mit **Marylin Hainzmann** die Halbtagsgruppe führt.



Herzliche Glückwünsche zur Geburt ihrer Tochter, möchten wir auch unserer lieben **Katharina Schützenhofer** senden. Ihre kleine Fiona kam am 16. Juni 2021 auf die Welt und stellt seitdem das Leben der Familie auf den Kopf. Wir wünschen Katharina eine wunderschöne Zeit mit ihrer Tochter und eine schöne Karenz.

Neu im Team möchten wir daher unsere Kollegin **Julia Tieber** willkommen heißen. Sie wird anstelle von Katharina Schützenhofer als Kinderbetreuerin in der Halbtagsgruppe tätig sein.



Mein Name ist Julia Tieber und ich bin 18 Jahre alt.

In meiner Freizeit beschäftige ich mich sehr gerne mit meinem Hund „Laika“, und auch basteln und singen gehören zu meinen Hobbys. Meine große Leidenschaft ist die Kreativität, unter anderem gestalte ich frische Blumengestecke unterm Jahr und zu

Weihnachten binde und verziere ich Adventskränze. Mit großem Interesse ging ich in die Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Schloss Stein in Fehring und absolvierte diese mit ausgezeichnetem Erfolg.

Da ich gerne mit Kindern arbeite und sie auf ihrem Lebensweg ein Stück begleiten möchte, habe ich mich für die Stelle als Kinderbetreuerin in der Kinderkrippe beworben. Ich möchte den kleinen Kindern zeigen, wie groß die Welt sein kann und ihnen zur Seite stehen, wenn sie etwas brauchen. Sei es beim Gestalten von kreativen Arbeiten oder beim Spielen. In diesem Sinne freue ich mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Wir freuen uns auf ein Kinderkrippenjahr voller Abenteuer und schöner Momente.

Das Team der Pfarr-Kinderkrippe

Eltern-Kind-Zentrum Gleisdorf: Unsere geplanten Highlights

FÜR DIE GANZE FAMILIE

EKiZ-Flohmarkt

Samstag, 11. September, 8-11.30 Uhr
Parkplatz beim Haus der Musik + forum Kloster
Kochen mit Kindern von 2-10 Jahren

RUND UMS BABY

Unsere Kursgruppen Geburtsvorbereitung, Schwangerengymnastik, Rückbildung mit Baby, Yoga für Schwangere und Babymassage starten im September sowie im November!

FÜR KINDER von 1-10 JAHREN

Pikler-Spielraum, Plauderzwerge, Spielgruppen (Vorbereitung auf den Kindergarten), Turnen Basic sowie Motorik, Musik Minis und Maxis, Yoga und Englisch für Kinder von 3-6 oder für Volksschulkinder, Papa-Kind für Minis und Maxis starten im September und im November!

WELLNESS und GESUNDHEIT

Yoga für Frauen oder NEU: Flow-Yoga:

* Gesunder Rücken und bewegliche Gelenke
* Loslassen und Kraft tanken
Kindernotfallkurse

ALLE TERMINE finden Sie auf
www.ekiz-gleisdorf.at

ELTERNBILDUNG

NEUES ANGEBOT: Was passt für Sie?

Jedes Thema findet am Dienstag, 19 Uhr vor Ort im EKIZ statt ODER Mittwoch, 18.30 Uhr ONLINE bequem zu Hause!

Eingewöhnung: Übergänge gestalten
21. oder 22. September

Keine Angst vor Fehlern
28. oder 29. September

(V)erziehen - zwischen verwöhnen und erziehen
5. oder 6. Oktober

Geschützt und gestärkt dem Leben begegnen - Suchtvorbeugung in der Familie
NUR ONLINE am 7. Oktober

Die Zeit "danach" - Auswirkungen der Coronazeit auf unsere Kinder
12. oder 13. Oktober

Mythos Förderwahn - Mut zur Lücke
19. oder 20. Oktober

Sexualerziehung - wie begleite ich mein Kind
NUR ONLINE am 3. November

Abends immer das gleiche Theater?
16. oder 17. Oktober

Anmeldeschluss 3 Tage vor der Veranstaltung!



Dr. Jan-Uwe ROGGE:

Mit Humor, Herz und Vertrauen erziehen

Vortrag im forum Kloster, Gleisdorf:
Mittwoch, 24. November, 19-21.30 Uhr
Der Vortrag ist auch online buchbar!

Starke Gefühle: Trotz, Wut und Angst
Seminar: Mehrere Termine zur Auswahl
vom 22. bis 25. November
für Eltern oder für Fachpersonal

Wie Beziehung gelingt

30. November oder 1. Dezember

Über Medien reden - Herausforderungen und Chancen im digitalen Familienalltag

NUR ONLINE am 9. Dezember

Kinder lieben Rituale

14. oder 15. Dezember

Viele Themen werden als Weiterbildung gemäß A6/Land Steiermark anerkannt.



Unser Familienwandertag durch den Wald

Wir sind oftmals mit unseren Kindern in der freien Natur unterwegs. Wir spielen, staunen und arbeiten gemeinsam. Im Miteinander Sein, Erleben und Forschen entstehen viele neue Entdeckungen und Ideen. So entstand eines Tages der Wunsch, Mama und Papa die Spielbereiche in der Natur zu zeigen. Die Idee für einen Familienwandertag mit Stationen war geboren. An den Vorbereitungen waren viele beteiligt. Wir – das Team, einige Eltern und die Kinder. Denn was ist zu tun, damit sich die Familien nicht verlaufen?

Wegweiser, Pfeile, Bunte Knöpfe Zeichen, Stationsnummern. Der Weg wurde mit den Kindern erkundet und die Stationen vorbereitet. Bei den Stationen gab es die Einladung für kleine Aufträge, Ruhepausen und Überraschungen. Auch die Fee des Waldes hat eine kleine Feengeschichte bereitgestellt. Ein großes **Danke** an die **Waldbesitzer**, die unsere Aktivitäten wohlwollend unterstützt haben. In diesem heißen Sommer haben wir im Sommerkindergarten die Schattenplätze genossen und vor allem den aktiven Rasensprenger. Das **Pritscheln** mit Eimer, Gießkannen und das Plantschen im Kinderplanschbecken haben unsere Vormittage angenehm erfrischt. Wir danken der Gemeinde für die Sandlieferung, insbesondere Herrn

Hirzer. Die gute alte Sandkiste hat noch immer nicht an Aktualität eingebüßt – ganz im Gegenteil. Das Spielen im Sand unterstützt die Reize der Eigenwahrnehmung, die Kreativität und die Aufforderung zum gemeinsamen Spiel.

Wir wünschen euch eine entspannte Zeit und einen fröhlichen Start in den Herbst!

Das Bunte Knöpfe Team



Neues Kindergartenjahr – neues Personal

Der Sommer ist rasch vergangen und es steht wieder ein neues Kindergartenjahr mit personellen Veränderungen vor der Tür.

Christina Kummer und Linda Smeh haben ab heuer keine eigene Gruppe mehr, da sie in Bildungsteilzeit gehen und in dieser Zeit als Unterstützung da sein werden.

Annemarie Eichinger hat den Kindergarten verlassen und wird künftig in Graz tätig sein. Das ganze Team wünscht dir, liebe Annemarie, von Herzen für deine neue Aufgabe alles Gute!

Wir wollen Teresa Vorraber und Eva Braunstein in unserem Team herzlich willkommen heißen!

Wir wünschen euch viele schöne, spannende, abwechslungsreiche und aufregende Momente in unserem Haus. Somit starten wir mit viel neuem Elan in ein neues Kindergartenjahr!

MUSIK MACHEN
SPIELEN
NEUGIERIGE WECKEN
GEDULD ÜBEN
SELBER TUN
LIEDER SINGEN
FRAGEN STELLEN
MALEN
BÜCHER VORLESEN
TÄTIG SEIN
EIGENVERANTWORTLICH SEIN
BEWEGUNG

*Jedes Ende ist auch ein
Neuanfang.*



Nach etwas mehr als 2 Jahren ist es für mich nun Zeit weiterzuziehen um mich neuen Herausforderungen zu stellen.

Vielen Dank für die herzliche Aufnahme – ich darf mich glücklich schätzen, eine Zeit meines Arbeitslebens hier in St. Margarethen verbracht haben zu dürfen.

Allen Eltern möchte ich noch einmal einen besonderen Dank aussprechen! Das Vertrauen und die Wertschätzung welche ihr mir entgegen gebracht habt ist nicht selbstverständlich - Danke!

Vielen herzlichen Dank für die schöne Zeit!

Annemarie Eichinger



Mein Name ist **Teresa Vorraber**, ich bin 22 Jahre alt und komme aus St. Margarethen/Raab.



Ich habe meine Ausbildung als Kindergarten- und Hortpädagogin im Jahr 2018 in Hartberg absolviert und war danach 3 Jahre in Graz als Kindergartenpädagogin tätig.

Ich freue mich, ab September das Kindergarten-team des Pfarrkindergartens unterstützen zu dürfen.



Mein Name ist **Eva Braunstein** und ich bin seit September 2021 Teil des Pfarrkindergartenteams in St. Margarethen an der Raab.

Auch ich selbst durfte den Pfarrkindergarten als kleines Kind schon besuchen, da ich in Zöbing wohne.

Im Mai habe ich an der BAFEP Hartberg maturiert und starte nun voller Tatendrang in die Arbeitswelt. Zukünftig übernehme ich die Nachmittagsgruppe. Hierbei ist es mir sehr wichtig, dass ich den Kindern bedürfnisorientiert und ohne Leistungsdruck gegenüber trete, sowie ihnen mit wiederkehrenden Ritualen Sicherheit schenke.

Die Arbeit mit den Kindern macht mir so eine große Freude, da Kinder einem so viel zurückgeben und sie mich von Tag zu Tag aufs Neue bereichern. Spaß und Freude sollen immer im Vordergrund stehen und darum freue ich mich schon darauf, meine Leidenschaft in die Tat umzusetzen und mit den Kindern viele tolle Abenteuer zu erleben!



Drei Lehrerinnen der Mittelschule St. Margarethen an der Raab in Pension

Anna Trummer



Frau Anna Trummer war seit 1988 in St. Margarethen an der Raab als Lehrerin für Englisch, Biologie und Maschinschreiben tätig und begleitete viele Generationen von Schülerinnen und Schülern durch deren Schulzeit.

Im Fach Maschinschreiben, das ursprünglich als Freigegegenstand geführt wurde, erlangten viele Schülerinnen und Schüler Fertigkeiten, die sich im späteren Leben als sehr

nützlich erwiesen, dazu erreichten viele unter der Führung ihrer Lehrerin hervorragende Auszeichnungen.

Besondere Verdienste erwarb sie sich als Chorleiterin des Schulchors. Ihre eigene Begeisterung für das Singen sprang jedes Jahr sehr schnell auf die Chorschüler/innen über und die Qualität unseres Schulchors steigerte sich auf ein sehr hohes Niveau. Frau Trummers Engagement ist es

auch zu verdanken, dass unsere Schule von der Bildungsdirektion und dem steirischen Sängerbund seit Jahren als Meistersingerschule ausgezeichnet wird. Viele beeindruckende Auftritte bei Jugendsingen, bei Veranstaltungen unterschiedlichster Art, in der Kirche oder beim Marktplatz-In werden für lange Zeit in Erinnerung bleiben.

Jahr für Jahr erarbeitete Anna Trummer mit ihren Schülerinnen und Schülern auch ein bis zwei Musicals und brachte diese zu Weihnachten oder zu Schulschluss zur Aufführung. Das Publikum, von den Kindergartenkindern bis zu den Großeltern waren jedes Mal begeistert.

Frau Trummer war immer bestrebt, neben fachlichem Wissen auch eine positive Lebenseinstellung und Werterhaltung mitzugeben. Als sehr engagierte und verantwortungsbewusste Lehrerin brachte Frau Trummer immer wieder neue Ideen und Vorschläge zur Belebung des Schulalltags und zur Weiterentwicklung der Schule ein und setzte eine Vielzahl von Projekten um.

Anna, wir werden dich vermissen.

Monika Brottrager

Bereits seit Schulbeginn 1980 unterrichtete Frau Monika Brottrager an der Hauptschule bzw. Mittelschule St. Margarethen an der Raab. Als fachgeprüfte Lehrerin für Englisch, Geographie, Italienisch und Sport sowie als ausgebildete Gesundheitspädagogin ist sie in diesen vielen Jahren so etwas wie eine Institution an der Schule geworden. Manche Neuerungen an der Schule und viele Erfolge von Schülerinnen und Schülern sind auf ihr Engagement und ihren Einsatz zurückzuführen.

Italienisch als zweite lebende Fremdsprache führte Frau Brottrager als unverbindliche Übung bzw. als Wahlpflichtfach ein und erweiterte damit das schulische Angebot. Die dazugehörigen Projektstage in Italien motivierten die Schüler/innen besonders, sich in diesem Gegenstand anzustrengen. Durch den unmittelbaren Bezug zu Italien entstanden auch einige Schulfeste, lange in Erinnerung bleiben wohl die „Italienischen Nächte“ als besondere Highlights.

Das Kennenlernen unterschiedlichster Sportarten und Bewegungsformen, sowie gesunde Einstellung zur Bewegung waren Frau Brottrager immer sehr wichtig. So initiierte sie die Ausstattung der Schule, unter anderem

mit Langlaufausrüstungen und holte immer wieder Experten aus verschiedenen Bereichen an die Schule. Monika Brottrager organisierte und leitete eine Vielzahl an unterschiedlichen sportlichen Schulveranstaltungen und engagierte sich besonders im Laufsport. Ihrem Einsatz ist es zu verdanken, dass viele Schüler/innen am Jugendmarathon in Graz oder am Citylauf in Gleisdorf teilnehmen konnten.

Bei Wettkämpfen konnte sie mit ihren Schülerinnen viele großartige Erfolge erzielen, alle hier aufzuzählen würde den Rahmen aber bei Weitem sprengen. Erwähnt seien viele Meistertitel im Schilauflauf, oftmalige Siege bei den oststeirischen Meisterschaften im Handball und der 2. Platz bei den Landesmeisterschaften, sowie der 2. Platz bei den österreichischen Meisterschaften für die Region Ostösterreich.

Wir wünschen unserer Monika alles Gute, vor allem Gesundheit und viele schöne Reisen in ihrem Ruhestand.



Helga Wiedner

Helga Wiedner arbeitete seit 18 Jahren an der Haupt- und Mittelschule als Lehrerin für Deutsch, Englisch und Musikerziehung.

Als engagierte und sehr verantwortungsbewusste Lehrerin lag ihr stets das Wohl der Kinder am Herzen. In ihrem Unterricht war ihr immer wichtig, den Schülerinnen und Schülern solide Grundlagen und notwendiges Wissen und Können für ihren weiteren

Lebensweg mitzugeben. Sie verwendete viel Zeit und Mühe darauf, auch jene mitzunehmen, die sich beim Lernen schwerer taten, oder denen manchmal die Motivation fehlte. Mit ihrer ruhigen und besonnen Art und

einer Vielzahl unterschiedlichster Unterrichtsmethoden gelang es ihr immer wieder, die ihr anvertrauten Schüler/innen zum Lernen anzuregen und zu motivieren.

Mit ihren Kolleginnen und Kollegen führte sie über Jahre Projekte durch, die den Schüler/innen einerseits das Lernen erleichterten, andererseits die Jugendlichen zum selbständigen, eigenverantwortlichen Lernen führten.

Lange Zeit war Helga Wiedner die einzige fachgeprüfte Musiklehrerin an der Schule und so oblag es meist ihr, die Kinder und Jugendlichen musikalisch zu bilden, ihnen nicht nur das Singen, sondern auch die zahlreichen anderen Aspekte der Musik näher zu bringen.

Helga Wiedner wird uns immer als ruhige, aber auch als sehr gesellige Kollegin in Erinnerung bleiben und wir wünschen ihr für ihren neuen Lebensabschnitt viel Gesundheit und alles Liebe.

Unsere neuen Bücher in der Öffentlichen Bücherei

**William Kamkwamba: „Der Junge, der den Wind einfing“**

William, der auf einer Farm in Malawi aufwächst, baut mit 14 Jahren ein Windrad, mit dem er Strom erzeugt. So verändert er das Leben seiner Familie und der Menschen in seinem Dorf. Eine afrikanische Heldengeschichte! Diese wahre Geschichte ist auch die Vorlage für den erfolgreichen Netflix-Film.

Mark Messing: „Leonora“

Leonora Messing war 15 Jahre alt, als sie aus ihrem Dorf in Sachsen-Anhalt verschwand und sich in Syrien dem IS anschloss, um Drittfrau eines deutschen IS-Terroristen zu werden. Der Vater kämpft darum, Leonora aus dem umkämpften Rakka zurückzuholen.

Ein dramatisches Stück Zeitgeschichte, das die Verführungskraft des IS und dessen Terror erklärt.

Elsa Koester: „Couscous mit Zimt“

ist ein Epos in drei Stimmen; jede Stimme gehört einer anderen Frau aus jeweils einer Generation. Das Thema Auswanderung spielt eine Rolle ebenso wie die Frage, was eine Heimat ausmacht und wie man mit Kolonialgeschichte umgeht.

Der in Tunesien als Tochter einer Französin aufgewachsenen Autorin gelingt mit diesem Roman ein eindrucksvolles Stück Zeitgeschichte.

Isabella Hammad: „Die Fremde aus Paris“

Palästina zu Beginn des 20. Jahrhunderts: Ein junger Mann begibt sich auf die Reise nach Europa. Ein fesselnder historischer Roman, eine ergreifende Liebesgeschichte und eindrucksvolle Familiensaga.

Ruben Laurin: „Die Jüdin von Magdeburg“

Ein Ritter auf der Jagd nach Glück und Ruhm, eine unbeugsame Frau, die ihren Weg geht und eine aussichtslose Liebe. Ein großer historischer Roman!

Bernhard Aichner: „Gegenlicht“

Pressefotograf David Bronski in seinem zweiten Fall: Er taucht dort auf, wo Menschen sterben. Er ist dem Tod näher als allem anderen und hält das Unheil fest.

Andreas Pittler: „Vienna Dschihad“

Wien im Frühsommer: Im Morgengrauen wird eine junge Frau nach archaischer, islamischer Sitte erschlagen, wenig später ein Rechtsanwalt auf offener Straße enthauptet. Kann Inspektor Glauber die Attentäter stoppen, bevor sie erneut zuschlagen?

Ruth Willi: „(Aus)gewandert nach Georgien“

Ohne festen Plan, aber mit genauem Ziel und immer in direktem Kontakt mit den Menschen macht sich Ruth Willi auf den Weg und kommt knapp eineinhalb Jahre später tatsächlich in ihrem Sehnsuchtsland Georgien an.

Ein tiefgründiger Bericht vom Unterwegssein allein und darüber, auf der Reise dem eigenen Instinkt zu folgen.

Sören Urbansky: „An den Ufern des Amur“

Am Fluss Amur stoßen auf einer Länge von 2000 Kilometern China und Russland aufeinander. Sören Urbansky ist vom Baikalsee bis zum Japanischen Meer durch die abgelegene Grenzregion gereist. In seiner fesselnden Reportage erzählt er genau beobachtend und historisch kenntnisreich von einem lange vergesenen Schauplatz der Weltgeschichte.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Öffentlichen Bücherei an Sonntagen von 09:00 bis 11:30 Uhr!

Information für Neukunden: Die Bücherei befindet sich im gleichen Gebäude wie Polizei und Zahnärztin (St. Margarethen 39 - Gemeindestadl am Dorfplatz, gegenüber vom Gasthaus Rauch-Schalk und neben dem Pflegeheim).

Ihr Büchereiteam



Elternverein aktiv

Anlässlich der Jahreshauptversammlung des Elternvereins der Volksschule St. Margarethen/Raab, welche am 09. Juni 2021 beim Dorfwirt Rauch-Schalk stattfand, wurde ein neuer Vorstand wie folgt gewählt:

Obfrau: Karner Nicole
Obfrau-Stv.: Neubauer Petra
Obfrau-Stv.: Brandl Cornelia
Schriftführerin: Kober Cornelia
Schriftführerin-Stv.: Hirt Barbara
Kassierin: Loidl Monika
Kassierin-Stv.: Karner Katharina

Ich freue mich sehr, dass uns auch weitere neue EV-Mitglieder aktiv unterstützen. Nur durch die Mithilfe vieler einzelner Hände und den Zusammenhalt können wir gemeinsam tolle Veranstaltungen für unsere Kinder an der Volksschule durchführen.



Der neue Vorstand, v.l.n.r.: Barbara Hirt, Petra Neubauer, Cornelia Brandl, Cornelia Kober, Katharina Karner, Nicole Karner, Monika Loidl

Da auch in diesem Jahr noch immer alles anders war und sich die Vorschriften kurz vor Schulschluss Gott sei Dank zum Positiven änderten, konnte nach genauen Überlegungen und gemeinsamer Planung mit unserer Fr. Direktorin Karin Winkler am Dienstag in der letzten Schulwoche ein „Fit mach mit Tag“ für unsere Kinder stattfinden!

Mit viel Engagement bereiteten wir neun interessante Stationen vor. Auf dem roten Platz konnten sie sich beim Basketball und Dosenschießen beweisen. Weiter ging es zur Fußballstation und zum Schuhplattln – welche sogar live mit steirischer Harmonika von Stefan Krindlhofer begleitet wurde. Bei der 5-Sinnes Station durften die Kinder



Elternverein der VS
St. Margarethen/R.

Wir stehen für ein **MITEINANDER** zwischen Direktorin, LehrerInnen, SchülerInnen und Eltern“



ihr Gespür für Sehen, Hören, Riechen, Schmecken und Fühlen testen. Die Station „Bogenschießen & Seilziehen“ wurde von drei Vätern mit vollem Einsatz betreut. Bei der Cooldown-Station führten wir mit den Kindern ein paar Dehnungen sowie kurze Entspannungsübungen zum Kräfte sammeln durch. Natürlich wurde auch unser Fußparcour mitbenutzt und es gab ein Gummihüpfen wie früher. Mit großer Freude durften unsere Kinder auch auf den Tennisplatz, wo zwei Mütter von unserem Margarethner Tennis-Trainer Philipp Orel unterstützt wurden – Danke an den Tennisverein. Zu guter Letzt wurde mit allen Kindern ein kleiner Jerusalema-Tanz einstudiert, welcher auch mit einer Drohne gefilmt wurde. Als Belohnung gab es zum Schluss ein leckeres Eis für alle!

Auf diesem Wege möchte ich mich nochmals bei unserer Fr. Direktorin Karin Winkler, allen Lehrerinnen & Betreuerinnen, Eltern & Mitwirkenden für ihren Einsatz bedanken. Nur durch diesen Zusammenhalt konnten wir für unsere Kinder einen besonderen Vormittag gestalten.

Nun richten wir den Blick nach vorne und gehen mit großer Zuversicht und viel Freude in ein neues Schuljahr. Euch allen liebe Eltern und Kinder, wünsche ich alles Gute für den Schulstart.

Für den Elternverein
Obfrau Karner Nicole

Neue Restrukturierungsordnung soll Insolvenzen verhindern

Die Restrukturierungsordnung (ReO) ist am 17. Juli 2021 neben die bestehende Insolvenzordnung (IO) getreten, um möglichst viele Insolvenzen zu verhindern. Zur Rettung eines Unternehmens kann durch den/die UnternehmerIn ein Antrag auf ein Restrukturierungsverfahren gestellt werden. Unternehmen in Schieflage können dieses Verfahren für eine Exekutionspause und einen Schuldschnitt nutzen.

Voraussetzung ist eine wahrscheinliche Insolvenz, v.a. bei drohender Zahlungsunfähigkeit. Das Restrukturierungsverfahren steht ausschließlich Unternehmen offen. Weiters darf in den letzten sieben Jahren nicht schon einmal ein Verfahren eingeleitet worden sein. Das Verfahren kann nur auf Antrag des Schuldners eingeleitet werden. Es gilt die Eigenverwaltung, jedoch kann vom Gericht ein Restrukturierungsbeauftragter beigestellt werden.

Dem Antrag bei Gericht müssen ein Restrukturierungsplan oder -konzept, ein Vermögensverzeichnis, ein Finanzplan für die nächsten 90 Tage sowie die Jahresabschlüsse der letzten drei Jahre beiliegen.

Als Unterstützung kann der Schuldner bei Gericht eine Vollstreckungssperre für drei Monate beantragen, welche auf bis zu sechs Monate ausgedehnt werden kann. Dies führt zu einem Exekutionsstopp und einem Ruhen der Verpflichtung zur Insolvenzeröffnung.

Bei großen Unternehmen werden im Plan die Gläubiger, deren Forderungen gekürzt oder gestundet werden, in Klassen eingeteilt. Z.B. besicherte Forderungen, unbesicherte Forderungen, ...

Die Abstimmung über den Restrukturierungsplan erfolgt dann in diesen Klassen. Zur Annahme wird eine Mehrheit nach Köpfen und eine 75 % Kapitalmehrheit pro Klasse benötigt.

Sind nur Finanzgläubiger betroffen, wird durch ein vereinfachtes Verfahren eine rasche Restrukturierung ermöglicht. Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Kontakt Daten:

8321 St. Margarethen an der Raab Nr. 39
Tel.: +43 3174 31034-0 oder 0676/848417252
office@r-sb.at

Mehr Informationen unter www.r-sb.at



STEUERBERATUNG



Geschäftsführer Mag. Reisenhofer

Wir suchen dich!

Für: St. Margarethen / Raab

Vollzeit oder Teilzeit

Bilanzbuchhalter/in Steuerberater – Berufsanwärter / in

- Kontinuierliche Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten
- Eine verantwortungsvolle Position mit langfristiger Perspektive
- Flexible Arbeitszeiten und ein ambitioniertes Team
- Ein monatliches Mindestentgelt auf Basis von Vollzeitbeschäftigung in Höhe von EUR 3.000,- (brutto)

Einstufung und Entgelt erfolgt auf Grundlage Ihrer Qualifikation und Erfahrung. Die Bereitschaft zur Überzahlung ist gegeben.



www.r-sb.at

Interesse?

Bewerbung per Mail an karriere@r-sb.at



Österreichischer Alpenverein



Ehrungen 2021

Im Rahmen der heuer wieder stattgefundenen Landesverbandstagung der steirischen Alpenvereinssektionen am 03.07.2021 im kürzlich errichteten Hause „Haus der Naturwelten Steiermark“ in Mixnitz wurden für ihre einzigartige Tätigkeit geehrt: Ehrenobmann **Mag. Edmund Gruber** für 29 Jahre Vorsitzender der Sektion St. Margarethen/Raab und **Hannes Hiden** für 50-jährige Mitgliedschaft, davon 47 Jahre als Obmann-Stellvertreter. Sie erhielten Ehrenbriefe vom Vorsitzenden Dr. Norbert Hafner im Beisein des Generalsekretärs des ÖAV, Clemens Matt. Der ÖAV ist mit über 600.000 Mitgliedern der größte Alpine Verein Österreichs und unsere Sektion St. Margarethen/Raab mit über 1000 Mitgliedern der größte Verein in unserer Marktgemeinde.

Wir gratulieren recht herzlich zu den Ehrungen und sagen Danke für euer beider Leistungen für den Alpenverein St. Margarethen.

Ing. Edmund Gruber



V.l.n.r.: Dr. Norbert Hafner, Obmann-Stv. Hannes Hiden, Ehrenobmann Mag. Edmund Gruber, Generalsekretär Clemens Matt

Geburtstagsgratulation

ÖAV Obmann Ing. Edmund Gruber feierte kürzlich seinen 40. Geburtstag. Am 03.06.2021 stellte sich der gesamte Vorstand mit dem Ehrenobmann Mag. Edmund Gruber zur Gratulation ein. Nach einem musikalischen Weckruf wurde ein besonderes Margarethener-Kisterl überreicht und ordentlich bis in die Mittagsstunden gebruncht. Edmund hat den Vorsitz in der coronabedingt sehr schwierigen Zeit übernommen. Er ist ein ausgesprochener Teamplayer und wird auch in Zukunft die Geschicke unseres Vereins – wie bisher – hervorragend meistern. Nochmals alles Gute im Namen all unserer Mitglieder!

Hannes Hiden, 2. Vorsitzender



Die Bäuerinnen

Kochkurs

Knödel – die runde Leichtigkeit

Vorspeise, Suppe, Hauptspeise und Nachspeise

Referentin: Lessl Maria

Datum & Ort: 09. November 2021 um 17.00 Uhr
MS St. Margarethen/Raab

Kostenbeitrag: € 25,00 + Lebensmittelkosten

Anmeldung bei den Gemeindebäuerinnen:

Karner Nicole: 0664/4067520

Timischl Edith: 0664/2146707

Karner Christine: 0660/3809355

Kochkurs

Genial kombiniert – einmal kochen, zweimal essen!

Referentin: Mauerhofer Michaela

Datum & Ort: 16. November 2021 um 17.00 Uhr
MS St. Margarethen/Raab

Kostenbeitrag: € 25,00 + Lebensmittelkosten

Anmeldung für die Kochkurse
bei den Gemeindebäuerinnen:

Karner Nicole: 0664/4067520

Timischl Edith: 0664/2146707

Karner Christine: 0660/3809355

Die Bäuerinnen

natürlich · gemeinsam · lebendig

Bäuerinnen unterwegs...

Endlich war es nun nach sehr langer Zeit möglich, gemeinsam Zeit zu verbringen. Bei schönem Wetter führten wir unseren Wandertag der Sprengelbäuerinnen durch. Ein herzliches Danke an Helene Meister für die tolle Bewirtung mit Kaffee und Kuchen anlässlich ihres 70. Geburtstages. Weiter ging es dann durch Wald und Wiese nach Zöbing. Mit großer Freude durften wir nun unseren beiden ehemaligen Gemeindebäuerinnen Edith Locker und Alexandra Pendl – anerkennend für ihre ehrenvolle Tätigkeit für uns Bäuerinnen – ein selbst zusammengestelltes Rezeptheft mit den „Lieblingsbäckereien unserer Bäuerinnen aus St. Margarethen/Raab“ als Überraschung überreichen. Im Anschluss konnten wir den Abend bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen lassen.

Für die Bäuerinnen
Nicole Karner



Susayoga

Yoga Sanft:

Dienstag 17.00–19.30 Uhr / Pfarrheim St. Margarethen/R

Sunrise Yoga:

Mittwoch 8.30–10.00 Uhr / Feuerwehrhaus Takern II

Yoga Aktiv:

Mittwoch 18.30–20.00 Uhr / Pfarrheim St. Margarethen/R

Yoga am Stuhl – Yoga Plus

SCHNUPPERSTUNDE: Dienstag, 12.10.2021
von 9.00–10.00 Uhr im Pfarrheim
(Bitte um Voranmeldung!!)

Susanne Kogler

Mobil: 0699/130 77 970

Mail: kogler.s@aon.at

www.susayoga.at

Zertif. Yogalehrerin, Unterricht nach Swastha Yogatherapie, Yin Yoga, Yoga am Stuhl, Yoga in der Schwangerschaft, Mama & Baby Yoga, Ayurveda-Spezialistin, Dipl. Mentaltrainerin, Dipl. Ernährungstrainer, Kräuterpädagogin

Wir halten die Covid-19 Vorschriften ein! (3 G's)



Neues vom Musikverein St. Margarethen/Raab



Neue Gesichter unter uns

Herzlich Willkommen Anna, Nicolas, Harald und Florian!

Wir freuen uns, euch 4 neue Gesichter in unseren Reihen vorstellen zu können. **Anna Krindlhofer, Nicolas Expósito Martinez, Harald Ramming** und **Florian Karner** absolvierten am 09.07.2021 ihre erste offizielle Musikprobe.

Anna unterstützt unsere Querflöten in der ersten Reihe, Nicolas sitzt ebenfalls in der ersten Reihe und man findet ihn an der Klarinette. Auch im tiefen Blech haben wir Verstärkung mit Harald bekommen der unsere Posaunen nicht nur musikalisch unterstützt. Ebenfalls Zuwachs bekommen hat das Hornregister mit Florian.

Wir heißen Euch herzlichst willkommen bei uns und freuen uns auf viele gemeinsame Stunden mit Euch.



V.l.n.r.: Florian Karner, Harald Ramming, Anna Krindlhofer, Nicolas Expósito Martinez

unsere Allzeitklassiker – angefangen von der „Böhmischen Liebe“, Oberkrainersound bis hin zum „Böhmischen Traum“ ließ unser Frühschoppenrepertoire keinen Wunsch offen. Zur Belohnung gab es das eine oder andere kühle Getränk und jede Menge Applaus.

Danke lieber Wolfi für die Probenarbeit und an unseren KaGü, der mit Witz, Charme und viel Schmäh durch das Programm führte.

Ein liebgewonnener Brauch während des Kirta ist die Vorstellung unsere neuen jungen Musiker, so dürfen wir nun offiziell **Marcel Scherr, Laurenz Felber, Emma Friedheim** und **Daniel Rauch** herzlich bei uns begrüßen.

Bleibt eigentlich nur noch eines zu sagen, es war uns eine Ehre dass, wir für Euch musizieren durften und dass Brauchtum und Musik ein fixer Bestandteil in St. Margarethen sind. Wir freuen uns auf das nächste Mal wenn es heißt – der Margarethner Musikverein spielt zünftig auf.

SOMMER SONNE BLASMUSIK – Margaretha Kirtag 18.07.2021

Eine kurze Lederhose und unser Musiker T-Shirt – wenn wir Musikerinnen und Musiker in diese „Tracht“ schlüpfen, ja dann ist wohl „Kirtazeit“. Zugegeben, einige Musikerinnen und Musiker haben vielleicht das eine oder andere Bekleidungsstück etwas länger gesucht, weil unser Spielplan in der letzten Zeit doch etwas leer war, aber umso größer war die Freude unter uns, endlich wieder vor Publikum spielen zu dürfen.

Neben modernen Arrangements war genug Platz für



Firmung 2021 – 17.07.2021

Auf zwei Gruppen aufgeteilt wurde am Samstag, dem 17.07.2021, die heilige Firmung in St. Margarethen gefeiert. Egal ob Tracht oder modern, man muss schon sagen unsere Firmlinge zusammen mit ihren Paten waren ein richtiger Hingucker.

Diese festliche Stimmung konnte nicht einmal der Regen trüben, aber vielleicht war das ja der besagte Segen von oben.

Wir hatten das Vergnügen und die große Ehre, unsere Jugendlichen mit Marschmusik zu empfangen und in die Kirche zu geleiten, wo sie dann das Heilige Sakrament der Firmung empfangen.

Wir möchten uns bedanken, dass wir Euch an diesem Tag begleiten durften und wünschen Euch auf Eurem weiteren Lebensweg alles Gute.

Danke an unseren Pfarrer Bernhard Preiß für Speis und Trank nach der Spielerei.

Herzlich Willkommen kleiner Felix!

Familienzuwachs hat es im Hause Riedler gegeben und dieses erfreuliche Ereignis lassen wir uns natürlich nicht entgehen, um persönlich unsere Glückwünsche zu überbringen.

Etwas verspätet, bedingt durch Corona, waren wir am Dienstag, den 27.07.2021, herzlichst eingeladen um Julia und Richard Riedler zu ihrem kleinen Sonnenschein Felix zu gratulieren. Nach ihrem Sohn David ist Felix der zweite Sohn von den beiden. Mit diesen beiden Jungs wird es Julia und Richard garantiert nicht langweilig.



Liebe Julia, lieber Richard, wir wünschen eurer kleinen Familie alles Gute für die Zukunft!
Herzlichen Dank für die Einladung und für die vorzügliche Verpflegung.

Leistungsabzeichen 2020/2021

Dass Musik auch während dieser etwas anderen Corona Zeit einen großen Stellenwert hat, beweisen uns unsere Musikschülerinnen und Musikschüler, die die Zeit genutzt haben, um sich musikalisch weiterzubilden. Sie haben sich der Leistungsabzeichenprüfung in den Stufen Junior, Bronze und Silber gestellt. Abgefragt wurden Theorie und praktisches Können.

Wir gratulieren herzlich unseren Jugendlichen und „fortgeschrittenen Jugendlichen“ zu dieser hervorragenden Leistung:

Kaufmann Marion, Querflöte, Bronze
Krindlhofer Matthias, Schlagzeug, Bronze
Felber Laurenz, Schlagzeug, Silber
Rindler Birgit, Horn, Silber
Loidl Maxi, Schlagzeug Silber

Exposito Martinez Nicolas, Klarinette, Bronze
Karner Florian, Horn, Junior
Krindlhofer Anna, Querflöte, Bronze
Meister Anna, Querflöte, Junior
Friedheim Moritz, Schlagzeug, Bronze

Südsteirerfest 20.08.2021

Am Freitag, den 20.08.2021, waren wir eingeladen zum großen Südsteirerfest im Besucherzentrum Grottenhof in Leibnitz, um ein stimmungsvolles Dämmerstücken-Programm zum Besten zu geben.

Wir fieberten diesem Auftritt schon lange entgegen und machten uns schließlich am Freitagnachmittag mit dem Bus auf den Weg in die Südsteiermark. Gut gelaunt und bei optimalen Open-Air Bedingungen spielten wir ein Best-of unseres Programms, bestehend aus Märschen, Polkas und modernen Medleys. Damit konnten wir die Stimmung der zahlreich gekommenen Besucher schon richtig aufheizen für die darauffolgenden Auftritte der Gasgeber, Markus Krois, die Lauser und natürlich der Südsteirer.

Für uns war es ein toller Auftritt und schön, wieder vor so einem großen Publikum spielen zu können.





Sulz 170A, 8321 St. Margarethen/R.
Tel.: 0664 / 25 31 624
office@elektrotechnik-herbst.at



*Photovoltaikanlage
mit Batteriespeicher*

DEN EIGENVERBRAUCH der Photovoltaikanlage erhöhen

Ein höherer Eigenverbrauchsanteil macht die eigene Photovoltaikanlage wirtschaftlicher, da weniger Strom aus dem Netz bezogen werden muss. Es gibt mehrere Möglichkeiten, den Eigenverbrauch an eigenem Photovoltaikstrom zu erhöhen.



elektrotechnik-herbst.at

Elektrotechnik Herbst aus St. Margarethen/Raab hat jahrelange Erfahrung mit Photovoltaiksystemen und ist spezialisiert auf die Montage, Installation und Wartung dieser Technik. Egal ob Inselanlagen, Netzparallelen, Nutzung des Stromes zum Aufheizen des Warmwassers oder Speichersysteme - Elektrotechnik Herbst verfügt über das notwendige Know-how und arbeitet ausschließlich mit Komponenten namhafter österreichischer und deutscher Lieferanten.

Photovoltaikanlagen werden in Zeiten von Umweltschutz und drohendem Blackout immer beliebter. Auch die Technik wird immer ausgereifter, sodass

sich der Einsatz von Sonnenstrom auch wirklich lohnt. „Dabei gilt eines: Je mehr man vom selbst produzierten Strom im eigenen Stromkreislauf verbraucht, desto rentabler ist die Anlage. Wenn der Eigenverbrauch nicht sofort möglich ist, empfehlen sich eine Überschussregel-einheit oder Batteriespeicher“, erklärt Geschäftsführer Karl Herbst. Man kann den Sonnenstrom auch punktgenau z.B. im Haushalt oder zum Aufladen eines Elektrofahrzeuges einsetzen. Das lässt sich über intelligente Hausautomaten bzw. Steuersysteme regeln.

Photovoltaikpaneele können auf dem Dach (wäre die umweltfreundlichste Lösung, weil dadurch keine neuen Frei-

flächen „verbraucht“ werden), auf der grünen Wiese oder auch direkt in Hausfassaden verbaut werden.

Was individuell das Beste für jeden Interessenten ist, finden Experten wie Karl Herbst im Zuge einer Fachberatung rasch heraus und können so ein maßgeschneidertes Angebot erstellen.

Der Vorteil für den Kunden: Man muss am Ende nur mehr vergleichen und kommt schnell zu einer Kaufentscheidung. Auch sämtliche Fördermöglichkeiten werden bei Elektrotechnik Herbst berücksichtigt und man kümmert sich dort auch um die Abwicklung.



Margarethner Männerchor



Der MMC gestaltete im Stephansdom in Wien am 21.08.2021 die 12-Uhr-Messe. Nach der langen Coronapause gings mit dem Bus, der von Herrn Thöni gelenkt wurde, nach Wien. Auch unterstützende Mitglieder sowie Gäste aus Hartberg waren dabei, bei denen wir am 5. September eine Messe gestaltet haben. Josef Maier hat den Kontakt nach Wien hergestellt, danke dafür. Als Chorleiterin konnten wir für dieses Projekt Rahela Duric mit an Bord nehmen, welche auch die Proben leitete.

Auf der Fahrt nach Wien war natürlich eine Pause notwendig. Die nutzten wir, um uns zu stärken. Josef und Siegfried Tieber organisierten eine kräftige Jause mit aufgeschnittener Wurst und Brot sowie geschälten Eiern. In Wien angekommen konnten wir uns in einem Neben-

gebäude des Doms einsingen und uns für den Auftritt vorbereiten. Ein Dommitarbeiter hat uns zum Hauptaltar geführt, wo wir auf den Stufen Aufstellung nahmen.

Unter der Leitung von Rahela Duric begleiteten wir mit unseren Liedern den Gottesdienst und bekamen großen Applaus dafür. Nach der Messe sangen wir vor dem Dom, bei der Pestsäule und der Spanischen Hofreitschule. Sehr viele Leute nahmen sich Zeit und hörten uns zu.

Im Spanischen Reiter im Prater kehrten wir zum Abschluss ein, bevor wir die Heimreise antraten. Nochmals vielen Dank an Rahela für die musikalische Leitung und Mag. Bernd Fink für die Organisation. Es war ein tolles Erlebnis, in einem so großen Dom zu singen.

Nach der langen Coronapause geht es bei uns jetzt wieder mit vollem Elan weiter. Unsere neue Chorleiterin Ponika Gazizullina kommt aus Moskau. Sie hat ihr erstes Studium (Wirtschaftswissenschaft) in Moskau mit dem Doktorgrad absolviert. Die Leidenschaft für die Musik hat sie dann zu einem Studium in das Moskauer Tschaikowski Konservatorium geführt, wo sie ihr Studium als Chorleiterin bei Leonid Pawlow abschloss. Nun studiert sie weiter an der Grazer Universität für Musik und darstellende Kunst. Wir freuen uns schon auf die gute Zusammenarbeit mit ihr.

„wer weiz was“ ist die 1. Weizer Homepage mit vielfältigen Angeboten für Kinder und ihre Familien von Betreuung, Beratung, Bildung bis Freizeit!

Möchten Sie Ihr Angebot, Ihre Dienstleistung oder Ihr Event noch sichtbarer machen?

Registrieren Sie sich schnell, einfach und kostenlos:

www.werweizwas.at

Wir freuen uns auf einen Bezirk Weiz, den wir gemeinsam noch familienfreundlicher machen.

Ihr „wer weiz was“-Team



Mittendrin statt nur dabei...

Margarethnerin erreicht Top 10 Ergebnis bei Sportakrobatik Weltmeisterschaft



„...Mama, Papa, das will ich auch machen...“ – Wünsche und Begeisterung der damals 4-jährigen **Hannah Valentina Adler** aus St. Margarethen, die das erste Mal bei einer Sportakrobatik-Veranstaltung zusieht. Wünsche und Interessen, die sich im Laufe der Zeit oftmals ändern. Nicht jedoch im Falle der jungen Margarethnerin, welche gemeinsam mit ihren Akro-Partnerinnen **Jana Pfund** und **Philippa Rock** 8 Jahre später die größte Bühne der Sportakrobatik betreten durfte und Österreich mit dem Nationalteam bei den Weltmeisterschaften in Genf/SUI vertrat.



(12-19 Hannah, Jana und Philippa mit Nationaltrainerin Leonor Vareta und ihren Trainerinnen Hannah Suntinger und Elisabeth Gschier)

Ursprünglich hätte die WM bereits 2020 stattfinden sollen, pandemiebedingt wurde diese aber um über ein Jahr verschoben und nun von 24. bis 30. Juni 2021 unter strengen Covid19-Sicherheitsbestimmungen nachgeholt.



Österreichische Staatsmeisterschaften im Raiffeisen Sportpark Graz

Bereits im Vorfeld konnte das Trio vom ATG mit Siegen bei den diesjährigen Steirischen Landesmeisterschaften und dem Cup der Stadt Wien sowie dem Vizemeistertitel bei den Österreichischen Sportakrobatik-Staatsmeisterschaften in der Juniorenklasse überzeugen.

Ab 10. Juni hieß es dann für das gesamte österreichische Nationalteam unter Trainerin Leonor Vareta „Live and train in a Bubble“, bevor dann die großen Auftritte in der Schweiz folgten.

Bereits mit einer fehlerfreien Dynamic-Kür konnten Hannah Valentina, Jana und Philippa den Grundstein für ein Top Ergebnis legen und Platz 13 erreichen. Eine perfekte Balance-Kür sorgte schließlich dafür, dass das Trio auch noch Teams aus Portugal, Großbritannien, Deutschland und den USA hinter sich lassen konnte und den hervorragenden 10. Platz belegte. Ein Ergebnis, das das hervorragende Abschneiden Österreichs bei der Sportakrobatik-WM widerspiegelte, wie auch der Österreichische Fachverband für Turnen (ÖFT) in seiner Presseaussendung bestätigte.



Allzu viel Zeit sich auf den Lorbeeren auszuruhen, wird dem Trio Hannah Valentina, Jana und Philippa jedoch nicht bleiben, denn das nächste Großereignis steht bereits vor der Tür - die Europameisterschaften Ende September in Pesaro/ITA. Dort wird das Trio rund um Hannah die rot-weiß-rotten Farben für Österreich ebenfalls wieder vertreten.



ESV Entschendorf



Wir haben einen „Dachschaden“

Nach der Überschwemmung von 2020 hat es dieses Jahr das Dach des ESV erwischt.

Durch das starke Unwetter am 30. Juli 2021 hat sich leider ein Baum nicht mehr ganz halten mögen und sich den Weg des geringsten Widerstands in Richtung Dach der ESV-Halle gesucht.

Zum Glück gab es wieder viele helfende Hände und innerhalb kürzester Zeit – rechtzeitig vor dem zweiten Unwetter – war die provisorische Dachabdeckung hergerichtet und der Baum in seine Einzelteile zerlegt.

Hier nochmal ein riesengroßes Dankeschön an alle fleißigen Helfer, die zur Reparatur des Dachschadens beigetragen haben und an die Feuerwehr St. Margarethen, die uns die Plane für die provisorische Abdeckung geliehen hat!



Helfende Hände



Loch in der ESV-Halle



Starke Vereinsmitglieder hamma!

Ein gemütlicher Abend in lustiger Runde

Was war das für ein schöner Abend. A bisserl z'sammen sitzen beim Feuer mit Würstl und Steckerlbrot.

So kann man den Freitag in Entschendorf auch verbringen – natürlich 3 G-Regelkonform.



Provisorische Abdeckung



Gemütlicher Abend mit Steckerlbrot

SCM News zum Meisterschaftsstart



Neben unserem Camp konnten wir dank strenger Corona-Auflagen unseren Kirtag wieder veranstalten. Wichtig war für uns neben dem für den Verein sehr wesentlichen finanziellen Zweck, auch die Freude am Fest wieder nach Margarethen zurückzubringen.

Wie schon in den letzten Jahren konnte unser Festobmann **Ernst Bonstingl** gemeinsam mit der sportlichen Leitung **Harald Zeller** und **Herbert Berghold** in nur 10 Tagen ein Fest aus dem Boden stampfen. Toll war, dass Funktionäre und alle Spieler an einem Strang zogen, um ein gelungenes Fest zu organisieren. Vielen Dank für die musikalische Umrahmung unseres Frühschoppens gilt dem **Musikverein St. Margarethen** sowie dem Corona Beauftragten der Gemeinde **Rudi Bonstingl**.

Kampfmannschaft

Nach zahlreichen, großteils sehr erfolgreichen Aufbau-spielen wird es für unsere 1er ernst.

Durch den großen Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft und der großen Motivation unseres neuen Trainers **Tobias Fritsch** konnte der ganzen Kader zusammengehalten werden.

Rund um **Mario Pollhammer** gelang es uns mit **Jan Poglits**, **Paul Brandl** und **Julian Karner** zum ohnehin sehr jungen Kader, nochmals Spieler aus der eigenen Jugend an die 1er heranzuführen. Mit den beiden Siegen gegen Kirchbach (4:0) und Paldau (2:1) befinden wir uns im Moment unter den besten Mannschaften der Liga.

Wichtig ist, dass unsere Jungs in der KM II neben der KM I zu Einsatzminuten kommen.



Sommerncamp und Meisterschaftsstart Nachwuchs

Wie schon in den vergangenen Jahren war unser Camp das erste sportliche Highlight für unsere Jungkicker.



Von 20.7. bis 24.7. fand dadurch wieder das Trainingslager unserer Kicker von U7 bis U11 statt.

Nach Corona war es sehr wichtig, dass unsere Kleinsten wieder zusammenwachsen. Eine große Freude war, dass wir einige „Junglegionäre“ bei uns begrüßen durften.

Neben tollen Trainingseinheiten rund um Organisator **Luder Bernd** und seinem Trainerteam war der Besuch von Bundesliga Profi **Tobias Kainz** mit seinem Hartberger Mitspieler. Nach Autogrammstunde gab es natürlich Einblicke in das Leben als Profi sowie eine kleine Einheit mit den Jungs.

Abschluss unseres Camps war natürlich das Eltern-Kind Spiel mit so manch lustigen Szenen.

Großer Dank gilt dem ganzen Betreuerteam rund um **Bernd Luder** und **Vicki Huber** sowie unseren Sponsoren: *Frisiersalon Supper, Dorfwirt Rauch, Gasthaus zur alten Mühle, Pizzeria David, Gerald Hinteregger, Gartenwelt Kohnhauser, Bgm. Herbert Mießl, Vize-Bgm. Hannes Karner, Vize-Bgm. Thomas Sölkner, Wolfgang Nast, Bäckerei Hofer.*

Die Meisterschaft für unsere Jungen startete heuer am 5. September.

Durch die Zusammenarbeit mit der SG Kirchberg können wir auch in diesem Jahr wieder all unseren Jungs und Mädels eine Altersklasse von U7 bis U17 anbieten.

Durch derzeitiges Interesse der Kids dürfen wir sehr viele neue Gesichter bei uns begrüßen.

So haben wir ca. 35 Kids von 6 bis 11 Jahren, die in drei Mannschaften an der Meisterschaft teilnehmen. Unser Aushängeschild, die U17 mit ihrem sehr jungen Kader, will unbedingt an die Erfolge vor Corona anschließen.

Unser Trainerteam wird in Zukunft von Neo Jugendleiter **Rainer Schwab** unterstützt.

Falls Ihre Kids Interesse und Freude am Kicken haben, melden Sie sich einfach unter

0664/4365644 oder dorfwirt.rauch@gmail.com

Die ganze SCM Familie von Vorstand, über Trainer, Ordner, Platzwarte (tolle Arbeit im Sommer), Spieler und Kantine würde sich sehr über euren zahlreichen Besuch bei den Heimspielen freuen!

Tennisclub St. Margarethen

Bei den steirischen Mannschaftsmeisterschaften spielte die Herrenmannschaft 1 heuer das erste Mal in der 2. Klasse und erreichte den 4. Platz. Die Herrenmannschaft 45+ erspielte in der 2. Klasse den spitzenmäßigen zweiten Platz. Die Damenmannschaft 1 erreichte in der 2. Klassen den 6. Platz und die Damenmannschaft 45+ belegte in der Landesliga B den 7. Platz. Im Vulkanland-Cup und bei der Herrenmannschaft 35+ ist die Meisterschaft noch nicht beendet.



Die Damenmannschaft bedankt sich bei Ihren Sponsoren: Raiffeisen-Landesbank Steiermark - Klaudius Thurmaier, Bonstingl KG - Ernst Bonstingl, holzdesign baumgartner - Herbert Baumgartner, Uniqa - Werner Fuik,

Berner Group - Claudia Mayer-Schöninger, Eco Floors - Michael Brottrager und Bullspirit - Claudia Bauer und Christina Niederl für die neuen Dressen.

In den ersten beiden Ferienwochen nahmen insgesamt 30 Kinder an dem seit vielen Jahren bestens organisiertem Tennistrainingscamp teil. Die Jugendlichen waren



Insgesamt 30 Kinder nahmen am Tennistrainingscamp teil

mit großem Ehrgeiz und Freude bei der Sache und konnten bei den jeweiligen Abschlussturnieren bereits das Gelernte umsetzen. Danke für die Organisation an unseren clubeigenen Trainer Philipp Orel. Perfekte Unterstützung erhielt Philipp in diesen beiden Wochen von der Übungsleiterin Susanne Baumgartner und von Simon Fuik.

Seit 29. Juli kann wegen der geänderten COVID-19 Bestimmungen auch wieder das beliebte Jugendsommertaining durchgeführt werden.

Am 24. Juli fand bei perfektem Wetter und optimalen Platzbedingungen das sehr beliebte Doppeltturnier statt. Die Spieler/innen waren mit sehr viel Freude dabei! Herzlichen Dank für die tolle Organisation.

Anbei das Ergebnis:

1. Manuel Röhrenböck u. Bernhard Reisinger
2. Isabella Hirzer u. Christian Haberl
3. Werner Fuik u. Klaus Sendlhofer



Doppeltturnier

Das Saisonhighlight des Vereins ist immer die interne Clubmeisterschaft. Diese fand heuer unter sehr großer Beteiligung von 16. Juni bis 11. September statt. Die zu Redaktionsschluss noch nicht bekannten Ergebnisse werden in der nächsten Ausgabe nachgereicht.

Wir gratulieren herzlich zur Hochzeit unseres langjährigen Vorstandsmitgliedes Daniel Schrammel mit Katharina Gehmacher. Wir wünschen euch beiden alles Gute und viel Glück für den gemeinsamen Lebensweg.

Auf unserer Homepage (<http://www.tc-margarethen-raab.at>) sind Ergebnisse, Termine und auch weitere Fotos von den Events zu finden.



Aktivitäten des Reit- und Fahrvereines



Reiternachwuchs

Am 23. April um 01.55 Uhr erblickte **Karl jun.** mit 3500 Gramm und einer Größe von 52 Zentimetern das Licht der Welt. Wir möchten den stolzen Eltern **Christine Vucsina** und ihrem **Karl Meister** recht herzlich zu ihrem Reiternachwuchs gratulieren und freuen uns schon auf seine ersten Stunden im Reitsattel.



Über das Kleine Hufeisen dürfen sich folgende Mitglieder des RFV St. Margarethen freuen: **Mia Hofer, Emily Hubmann, Marie Glatzer, Julia Friedl, Marie Rossmann, Jana Ertl, Elina Ertl, Daniel Schwarzbauer-Kaufmann, Jasmin Schwarzbauer-Kaufmann** und **Valentina Grassegger**. Den Reiterpass bestanden **Joelle Wagner-Hanschek, Hannah Prenner, Sarah Schröck, Lena Miklau, Chiara Kapper, Daniela Fritzel, Bernadette Timischl, Lena Kober** und **Kilian Schager**.

Reiterpassprüfung & Kleines Hufeisen

Da coronabedingt 2020 keine Prüfungen stattfinden durften, fand heuer gleich an zwei Terminen, nämlich am 27. Juni und am 04. Juli die Prüfung zum Kleinen Hufeisen & zum Reiterpass auf der Reitanlage Lukashof statt. Das „Kleine Hufeisen“ ist die erste Prüfung für die jüngsten Einsteiger in den Reitsport und der Erwerb gilt als Bestätigung, dass der Inhaber grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit dem Pferd nachweisen kann. Auch ein Vorreiten im Schritt und Trab an der Longe ist Bestandteil der Prüfung.



Beim Reiterpass ist eine Dressurprüfung und eine Geländestrecke mit Naturhindernissen zu absolvieren und anschließend werden die Kandidaten in der Theorie auf Herz und Nieren geprüft.

Dank der ausgezeichneten Vorbereitung durch Reitlehrerin **Silvia Schwarzbauer** konnten sich an den Prüfungstagen alle von ihrer besten Seite zeigen und den strengen Blicken der Richterinnen **Milena Grobbauer** und **Claudia Kissmann** standhalten.

Turnierreiter wieder aktiv



Sarah Vidic mit Mandy

Nach langer Zwangspause wagten sich mit den ersten Lockerungen wieder zwei Vereinsmitglieder ins Turniergeschehen. Den Auftakt machte **Sarah Vidic** mit ihrer Mandy am 17. Juli beim Springturnier in St. Ruprecht an der Raab. Sie starteten in der Klasse lizenzfrei und konnten sich in einer Standardspringprüfung über 80 cm mit einem Nullfehlerritt den 4. Platz und in einer ebenfalls



Daniela Kink mit Raffinesse

fehlerfreien Stilspringprüfung über 70 cm mit einer Wertnote von 6,5 den 5. Platz sichern.

Eine Woche später, von 23. bis 25. Juli, stellten Daniela Kink und ihre Raffinesse beim Dressurturnier in Gleisdorf ihr Können unter Beweis. Am Freitag gab es noch kleine Unstimmigkeiten zwischen den beiden und sie erreichten eine solide 6,0 in der Klasse A. Am Sonntag konnten sie die Trainingsleistung

von zu Hause auch am Turnier abrufen und durften sich über eine Wertnote von 7,3 in der Klasse A und den 4. Platz freuen.

Toller Zuchterfolg für Robert Glettler

Robert Glettler betreibt seit vielen Jahren erfolgreich eine kleine Haflingerzucht und hat sich mit seinen Haflingerpferden in der Züchterszene bereits einen Namen gemacht. Welche Qualität seine Haflinger besitzen, stellte er am 1. Mai bei der Stutbucheintragung in Thal bei Graz und am 29. August beim Steirischen Haflingerfohlenchampionat in Schöder unter Beweis. Die Stute Anka wurde mit 7,73 Punkten (Platz 7) ins Stutbuch eingetragen und Hengstfohlen Stolz qualifizierte sich mit der Wertnote von 8,00 für den Endring und landete schlussendlich auf dem hervorragenden 6. Platz.

Wir gratulieren ganz herzlich!



Robert Glettler mit Anka bei der Stutbucheintragung



Haflingerfohlenchampionat in Schöder

Was uns gefällt:



- Beim Gebet in der Kirche für meine verstorbene liebe Frau Anna Poglits waren außer Trauergästen auch mehrere Musikkameraden anwesend. Das hat mich sehr gefreut und war eine große Ehre. Herzlichen Dank und ein Vergelt' s Gott an Vorbeter Stefan Krindlhofer. *Sepp Poglits*
- ... dass der Blumenschmuck im Ortskern von St. Margarethen/R immer so gut von Hr. Sattinger gehegt und gepflegt wird!

Was uns nicht gefällt:



- ... dass beim Friedhof mutwillig Gräber beschädigt wurden. Die Sachbeschädigung wurde bereits bei der Polizei angezeigt.

FF Sulz Aktuell

www.feuerwehrsulz.at



Wissenstest und Wissenstestspiel

Auch heuer fand der Wissenstest und das Wissenstestspiel coronabedingt wieder auf Abschnittsebene statt. Am Freitag, den 11. Juni 2021, stellten sich 33 Mädchen und Burschen sowie 2 Quereinsteiger des Abschnittes 07 St. Margarethen an der Raab, im Feuerwehrhaus Sulz den Aufgaben und absolvierten alle den Wissenstest und das Wissenstestspiel mit Erfolg. Stellvertretend für den Bereichsjugendbeauftragten Oberbrandinspektor des Fachdienstes Florian Wetzelhütter führte Abschnittsjugendbeauftragter Brandmeister des Fachdienstes Johann Schützenhofer gemeinsam mit den Bewertern des Abschnittes St. Margarethen und Pischelsdorf den Wissenstest und das Wissenstestspiel durch. Die jeweiligen Abzeichen wurden nach dem erfolgreich bestandenen Wissenstest/-spiel gleich im Anschluss von Bereichsfeuerwehrkommandant Oberbrandrat Johann Maier-Paar und Abschnittsfeuerwehrkommandant Abschnittsbrandinspektor Gerald Friedheim übergeben.

Die TeilnehmerInnen:

Feuerwehr Goggitsch
Wissenstest Bronze: 2 Mädchen/Burschen

Feuerwehr Hofstätten
Wissenstest Bronze: 2 Mädchen/Burschen
Wissenstest Silber: 4 Mädchen/Burschen

Feuerwehr St. Margarethen
Wissenstest Bronze: 1 Mädchen/Bursche
Wissenstest Silber: 5 Mädchen/Burschen
Wissenstest Gold: 2 Mädchen/Burschen

Feuerwehr Sulz
Wissenstestspiel Silber: 2 Mädchen/Burschen
Wissenstest Bronze: 2 Mädchen/Burschen
Wissenstest Silber: 3 Mädchen/Burschen
Wissenstest Gold: 1 Mädchen/Bursche

Feuerwehr Takern II
Wissenstest Bronze: 1 Mädchen/Bursche
Wissenstest Silber: 1 Mädchen/Bursche
Wissenstest Gold: 7 Mädchen/Burschen
Quereinsteiger: 2 Kameradinnen/Kammeraden

Wir danken allen Bewertern für die Unterstützung und gratulieren auf diesem Wege allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern recht herzlich zum bestandenen Wissenstestspiel/Wissenstest.



Im Memoriam ELM Eduard Glanzer

Am 17. Juli 2021 verstarb unser langjähriger Feuerwehrkamerad Ehrenlöschmeister **Eduard Glanzer** im 87. Lebensjahr. Herr Ehrenlöschmeister Eduard Glanzer war 70 Jahre Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Sulz, er war in seiner aktiven Zeit als Feuerwehrmann immer um die Anliegen der Freiwilligen Feuerwehr Sulz bemüht und setzte sein Engagement und Wissen für diese ein.

Wir werden ihn stets in Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Feuerwehrynachwuchs Paul Walter

Am 30. Juni 2021 wurden unser Funkbeauftragter Löschmeister des Fachdienstes Elias Reitbauer und seine Frau Mirijam Eltern eines Sohnes.

Paul Walter heißt der ganze Stolz der jungen Familie. Traditionell stellte die Freiwillige Feuerwehr Sulz den dreien einen Storch auf, Feuerwehrkommandant Hauptbrandinspektor Erwin Maier-Paar und Feuerwehrkom-

mandant-Stellvertreterin Oberbrandinspektorin Simone Mießl überbrachten gemeinsam mit einigen Kameraden die Glückwünsche der gesamten Freiwilligen Feuerwehr Sulz und überreichten ein kleines Präsent.

Wir wünschen Paul Walter, Mirijam und Elias alles Gute für ihre gemeinsame Zukunft.



Zillentrainings-Tag

In Vorbereitung auf den Landeswasserwehr-Leistungsbewerb 2022 fand am 28. August ein freies Zillen-Training auf der Raab statt.

Unter Einhaltung der 3G Regel nahmen zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer an diesem freien Training teil. Das Training fand nicht unter Bewerbungsbedingungen statt, sondern diente den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zur Übung und zum Kennenlernen der Strecke für den Landeswasserwehr-Leistungsbewerb am 09. und 10. September 2022 in Sulz.



86. Wehrversammlung

Mit achtmonatiger Verspätung fand am Sonntag, den 22. August 2021 die 86. Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Sulz im Feuerwehrhaus statt.

Unter Einhaltung der 3G Regel konnte Feuerwehrkommandant-Stellvertreterin Oberbrandinspektorin Simone Mießl einige Ehrengäste zu dieser Wehrversammlung begrüßen. Allen voran in Vertretung des Bereichsfeuerwehrkommando Weiz den zuständigen Abschnittsfeuerwehrkommandant **Abschnittsbrandinspektor Gerald Friedheim**, für die Marktgemeinde St. Margarethen an der Raab Vizebürgermeister DI Thomas Sölkner, den Bezirksobmann des Österreichischen Kameradschaftsbundes und Ehrenmitglied der Freiwilligen Feuerwehr Sulz Bürgermeister außer Dienst **Ehrenabschnittsbrandinspektor Johann Glettler**, den Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Sulz **Hauptbrandinspektor Erwin Maier-Paar** sowie 60 anwesende Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden.

Nach einer Gedenkminute für alle verstorbenen Feuer-

wehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden, welche im letzten Jahr von uns gegangen sind, insbesondere der beiden Kameraden Ehrenlöschmeister Franz Meister und Ehrenlöschmeister Eduard Glanzer, berichtete Feuerwehrkommandant-Stellvertreterin Oberbrandinspektorin Simone Mießl über das Einsatz- und Übungsjahr 2020 in dem 503 Ereignisse mit 1.990 Mann/Frau und insgesamt 5.778 Stunden geleistet wurden. Coronabedingt ging die Anzahl der geleisteten Stunden stark zurück, da keine Übungen, Bewerbe oder Veranstaltungen durchgeführt werden konnten.

Im Anschluss berichtete Feuerwehrkommandant Hauptbrandinspektor Erwin Maier-Paar über einige Eckpunkte aus den Fachgebieten und dankte allen Fachbeauftragten für ihre hervorragende Arbeit im Jahr 2020, welches mit vielen neuen Herausforderungen für die Feuerwehren ein ganz besonderes war. Er gab aber auch einen allgemeinen Rückblick über das letzte Feuerwehrjahr sowie einen Ausblick für die Zukunft.

Fortsetzung nächste Seite

Im Rahmen der Wehrversammlung wurden auch einige Kameradinnen und Kameraden für ihre Verdienste um das Feuerwehrwesen ausgezeichnet.

Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes
Steiermark 3. Stufe:

Ehrenlöschmeister **Erwin Nestler**
Hauptfeuerwehrmann **Reinhard Krautwaschl**

Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes
Steiermark 2. Stufe:

Oberlöschmeister der Verwaltung **Andreas Schiefer**



ELM Erwin Nestler, HFM Reinhard Krautwaschl OLM d.V. Andreas Schiefer

Verdienstzeichen des
Landesfeuerwehrverbandes
Steiermark 1. Stufe:

Oberbrandinspektor außer
Dienst **Wolfgang Höfler**

Medaille für 50-jährige
verdienstvolle Tätigkeit:
Ehrenlöschmeister **Josef
Kulmer**



OBI a.D.
Wolfgang Höfler ELM Josef
Kulmer

Katastrophenhilfemedaille Bronze:

Oberlöschmeister des Fachdienstes **Markus Tieber**
Hauptfeuerwehrmann **Johannes Karner**
Löschmeister des Fachdienstes **David Maier-Paar**
Löschmeister **Matthias Maier-Paar**
Löschmeister des Fachdienstes **Christian Reinprecht**
Oberfeuerwehrmann **Philipp Thimeth**



OLM d.F. Markus Tieber, LM d.F. David Maier-Paar, HFM Johannes
Karner, LM Matthias Maier-Paar, LM d.F. Christian Reinprecht,
OFM Philipp Thimeth



Bewerterspange in Silber:
Oberbrandinspektorin **Simone Mießl**

Da beim diesjährigen Bereichsfeuerwehrjugendleistungs-
bewerb, am 14. August, veranstaltet von der Frei-
willigen Feuerwehr Takern II in St. Margarethen an der
Raab, keine Schlusskundgebung stattfand, wurden die
Leistungsabzeichen in Bronze und Silber bei der Wehr-
versammlung an die Jugendlichen überreicht.

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze:

Jungfeuerwehrmann **Jakob Bilger**
Jungfeuerwehrmädchen **Lea Schiefer**
Jungfeuerwehrmann **Nico Schiefer**
Jungfeuerwehrmann **Ingo Stix**
Jungfeuerwehrmann **Lukas Tieber**



Vizebgm. DI Thomas Sölkner, OBI Simone Mießl, JFM Lea Schiefer,
JFM Jakob Bilger, JFM Nico Schiefer, JFM Ingo Stix, JFM Lukas Tieber,
HBI Erwin Maier-Paar, ABI Gerald Friedheim

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Silber:

Jungfeuerwehrmann **Alexander Kobald**
Jungfeuerwehrmann **Tobias Schiefer**
Des Weiteren wurden die Kameraden **Christian Rein-**



JFM Alexander Kobald, JFM Tobias Schiefer (Mitte)

precht zum Löschmeister des Fachdienstes (Wasser-
dienst) und **Johannes Karner** zum Hauptfeuerwehr-
mann befördert.

In ihren Grußworten dankten Ehrenmitglied Johann
Glettler, Vizebürgermeister DI Thomas Sölkner und Ab-
schnittsbrandinspektor Gerald Friedheim allen Feuer-
wehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden für die
geleistete Arbeit und die hervorragende Zusammenar-
beit unter den einzelnen Behörden und Organisationen.
Sie gratulierten auch dem Feuerwehrkommando, wel-
ches in ihrem ersten Jahr an der Spitze die FF Sulz mus-
tergültig durch ein schwieriges Jahr geführt hat.
Nach 83 Minuten schloss Kommandant Hauptbrandins-
pektor Erwin Maier-Paar die 86. Wehrversammlung der
FF Sulz mit einem steirischen „GUT HEIL“.



FF Goggitsch

Jugend

Nach 6 Übungen im frühen Sommer haben am 11.06.2021 beim Wissenstest in Sulz JFM Anna Anspach und JFM Lara Eckhardt das Wissenstestabzeichen in Bronze abgelegt. Über den Sommer hindurch wurde gemeinsam mit den Jugendlichen der FF Sulz fleißig geübt und am 14.08. hat JFM Lara Eckhardt beim Bereichsleistungsbeerb der FF Takern II das Feuerwehr Jugendleistungsabzeichen in Bronze erfolgreich abgelegt. Eine Woche später erfolgte dann der wohlverdiente Abschluss in Sulz auf der Raabinsel, wo die JFM auch das Zillenfahren ausprobieren konnten. Wir gratulieren JFM Lara Eckhardt herzlich und hoffen, sie bleibt uns noch lange erhalten. Damit die Jugend bestens betreut werden kann, hat FM Laura Reicht im Juni den Lehrgang für Feuerwehrjugendbetreuer in der Feuerwehr-/Zivilschutzschule Lebring erfolgreich absolviert. Herzlichen Dank für deinen Einsatz mit der Jugend der FF Goggitsch!



Wissenstest



Jugendleistungsbeerb

Runde Geburtstage

Im Juli hat HLM Karl Zeitz anlässlich seines 70. Geburtstages die FF Goggitsch zu einem Buschenschankbesuch eingeladen. Zwei Wochen später durfte ABI d.F. Gerhard Grain seinen 50. Geburtstag feiern. Er wurde von zahlreichen Kameraden in der Früh mit einem Frühstück überrascht. Die FF Goggitsch möchte sich auf diesem Weg auch für dein Engagement und Herzblut, das du in die FF Goggitsch steckst, von Herzen bedanken!



Die Kameraden der FF Goggitsch gratulierten HLM Karl Zeitz zum 70er...



...und ihrem Kommandanten ABI d.F. Gerhard Grain zum 50. Geburtstag

Einsätze

Die Sirene der FF Goggitsch war in den letzten Monaten des Öfteren zu hören. Zahlreiche Unwetterereinsätze durften bewältigt werden. Ein Verkehrsunfall auf der B68 hat sich im Abschnitt der FF Goggitsch ereignet und auch beim Brandeinsatz der Firma Müllex war die FF Goggitsch mit der Wasserzuleitung und einem Atemschutztrupp im Einsatz.





FF Takern II

www.ff-takern.at

Bereichsjugendbewerb 2021

Am Samstag, den 14.08.2021, fand am Sportplatz in St. Margarethen der Bereichsfeuerwehrjugendleistungsbe-
werb und das Bewerbungsspiel des BFV Weiz, durchgeführt
von der FF Takern II, statt.

In diesem Jahr fand der Bewerb in stark verkürzter und
abgeänderter Form und ohne Parallelbewerb statt. Es
gab keine Schlusskundgebung bzw. Siegerehrung, um
die Teilnehmer nicht unnötig zu gefährden. Auch die
3G-Regeln wurden streng eingehalten und die Teilneh-
mer waren ausschließlich zum Zeitpunkt des Antretens
am Sportplatz. Die Abzeichen wurden direkt nach Absol-
vierung des Bewerbs an die Teilnehmer übergeben.

Dennoch wurden hervorragende Leistungen bei som-
merlichen Bedingungen von den Teilnehmern geboten.
Das Stadion St. Margarethen bildete einen außerge-
wöhnlichen Bewerbsplatz.

Zum ersten Mal fand dieser Bewerb auf Grund der Um-
stände ohne eine offizielle Wertung statt. Trotzdem
möchten wir unserer Jugend und dem Betreuer-Team
zu ihrer besonders guten Leistung gratulieren.

Außerdem möchte sich das Kommando bei allen Helfe-
rinnen und Helfern bedanken, die bei der Vorbereitung
und der Durchführung mitgeholfen haben.

(Bericht: Patrick Friedl/BFV Weiz)



Unwettereinsätze

Bereits am Freitag, den 30. Juli 2021, beschäftigten unse-
re Einsatzkräfte mehrere Einsätze nach einem schweren
Unwetter. Mehrere Bäume waren umgestürzt und muss-
ten von den Straßen entfernt werden. In Zöbing wurde
ein Baum entwurzelt und fiel auf ein Hausdach. Verletzt
wurde niemand.

Samstagfrüh entdeckte ein Hausbewohner, dass das ge-
samte Dach seines Carports abgedeckt wurde. Dieses
wurde durch unsere Feuerwehr mit Planen provisorisch
abgedichtet.

Zur Mittagszeit wurde unsere Feuerwehr erneut von der

Polizei alarmiert, da ein Baum auf die Bundesstraße zu fal-
len drohte.

Auch am Montag kam es nach einem kurzen heftigen Un-
wetter zu einem technischen Einsatz an derselben Stelle.



Jugendlager mit Action

Auch dieses Jahr wurde von unseren Jugendbetreuern
wieder ein feuerwehrinternes Jugendzeltlager organi-
siert. So trafen sich am Wochenende vom 2. Juli 2021 alle
bei der Teichanlage des Teichvereins Takern II, um die
Zelte aufzubauen.

Um etwas Spannung für die Jugendlichen hineinzubrin-
gen, haben unsere aktiven Feuerwehrkameraden etwas
für unsere Jugend vorbereitet. Zwei Übungsszenarien
sollten es den Jugendlichen ermöglichen, einen Einblick
in das Leben eines aktiven Feuerwehrmannes zu bekom-
men. Ein PKW war vorbereitet und unsere Jugendlichen
konnten gemeinsam mit unseren aktiven Kameraden
die Einsatzgerätschaften ausprobieren. Im Anschluss
wurde auch ein Fahrzeugbrand simuliert, der unter An-
leitung und Mithilfe von aktiven Feuerwehrmännern, mit
Schaum gelöscht werden konnte.

Nach einer Stärkung zu Mittag ging es ins Schwimmbad,
wo sich die Jugendlichen nach der schweißtreibenden
Arbeit als Feuerwehrmann wieder abkühlen konnten.

Am Abend fand eine Entstehungsbrandbekämpfungss-
chulung mit der Zivilbevölkerung in Großgier statt, bei
der jeder den Umgang mit dem Feuerlöscher etc. üben
konnte.

Um den Tag erfolgreich ausklingen zu lassen, ging es zu-
rück zum Fischteich, wo am Abend am Lagerfeuer ge-
meinsam Steckerlbrot und Würstel gegrillt wurden.

Im Namen des Kommandos möchten wir uns ganz her-
zlich bei unseren Jugendbetreuern und bei allen Kamera-
den, die an diesem Tag bei der Durchführung geholfen ha-
ben, bedanken und hoffen, dass unsere Jugendlichen nach
diesem Einblick weiter Spaß an der Arbeit der Feuerwehr
haben.





FF St. Margarethen/Raab

www.ff-sanktmargarethen.at



Wehrversammlung

Am Samstag, den 24.07.2021 fand unsere Jahreshauptversammlung unter Berücksichtigung der Coronamaßnahmen in der Hügellandhalle statt. Als Ehrengäste konnten wir Bürgermeister LM Herbert Mießl und Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Johann Maier-Paar sowie den Bezirksobmann des österreichischen Kameradschaftsbundes Altbürgermeister EABI Johann Glettler begrüßen.

Die Jahreshauptversammlung wurde abgehalten um das Jahr 2020 – das Jahr der Pandemie – Revue passieren zu lassen, um den Jahresabschluss genehmigen zu können und den gesamten Ausschuss zu entlasten. Um die Einsatzbereitschaft trotz der Pandemie aufrecht zu erhalten, wurde ab März 2020 der Feuerwehrdienst im Jahr 2020 auf die Einsatztätigkeit minimiert und Übungen und kameradschaftliche Treffen verboten. Natürlich wurden die jährlichen Wartungen an den Gerätschaften und Fahrzeugen sowie im Feuerwehrhaus durchgeführt.

Einsatzstatistik	
Brand Alarmstufe 1	11
Brand Alarmstufe 3	2
Brand Alarmstufe 5	2
Technisch Alarmstufe 1	74
Technisch Alarmstufe 2	3
Technisch Alarmstufe 3	4
Technisch Alarmstufe 5	1
Wasserversorgungen	35
Fehlausrückungen	13
Kanalreinigungen	15
160 Einsätze	1446 Stunden
23 Übungen	373 Stunden
318 sonstige Tätigkeiten	3.393 Stunden
501 Tätigkeiten	5.212 Stunden

Trotz der Pandemie und der zeitweisen Schließung der Landesfeuerwehrschule konnten unsere Mitglieder einige Kurse besuchen. Der Wissenstest für die Feuerwehrjugend und die Grundausbildung wurden im letzten Jahr abgehalten.

Erfreulicherweise konnte **Probefeuwehrmann Andreas Duckhorn** zum Feuerwehrmann angelobt werden.



Da es im abgelaufenen Jahr keine öffentlichen Veranstaltungen gab konnten bei der Jahreshauptversammlung folgende Auszeichnungen verliehen werden:

Verdienstzeichen 3. Stufe:

Brandmeister Daniel Gungl

Oberlöschmeister des Fachdienstes Daniel Gütl

Löschmeister des Fachdienstes Gernot Loidl



V.l.n.r.: OBI Martin Regori, Bgm. LM Herbert Mießl, BM Daniel Gungl, OLM d.F. Daniel Gütl, LM d.F. Gernot Loidl, ABI Gerald Friedheim, OBR Johann Maier-Paar

Verdienstzeichen 2. Stufe

Oberbrandmeister Günther Wagner

25 jährige verdienstvolle Tätigkeit

Hauptlöschmeister des Fachdienstes Hannes Reichmann

40 jährige verdienstvolle Tätigkeit

Oberlöschmeister der Verwaltung Reinhard Thöni

60 jährige verdienstvolle Tätigkeit

Ehrenabschnittsbrandinspektor Karl Friedheim



OBM Günther Wagner

HLM d.F. Hannes Reichmann

OLM d.V. Reinhard Thöni

EABI Karl Friedheim

Herzlichen Glückwunsch allen Ausgezeichneten!

OBR Johann Maier-Paar und Bürgermeister LM Herbert Mießl bedankten sich für die gute Zusammenarbeit und den tollen Einsatz aller Mitglieder im abgelaufenen Jahr. ABI Gerald Friedheim und OBI Martin Regori dankten allen Mitgliedern für den guten Zusammenhalt, den hervorragenden Einsatz und für die Einhaltung der ungeliebten Coronamaßnahmen.

Wissenstest im Abschnitt 07

Am 11.06.2021 wurde im Abschnitt St. Margarethen der Wissenstest bei der FF Sulz abgehalten. Folgende Abzeichen konnten erreicht werden:

Wissenstest Bronze: Jakob Pein

Wissenstest Silber: Nevio Hofer, Moritz Gütl, Lukas Meichenitsch, Matthias Krindlhofer, Daniel Maurer

Wissenstest Gold: Simon Reichmann, Manuel Meister

Die Kameraden der FF St. Margarethen an der Raab gratulieren herzlichst zu den erreichten Abzeichen.



Bereichsjugendleistungsbewerb der FF Takern II

Am 14.08.2021 konnten beim Bereichsjugendleistungsbewerb, der am Sportplatz in St. Margarethen/R stattfand, folgende Feuerwehrjugendleistungsabzeichen erreicht werden:

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen Bronze:
Lukas Meichenitsch, Moritz Gütl, Jakob Pein

Feuerwehrjugendleistungsabzeichen Silber:
Nevio Hofer, Matthias Krindlhofer, Daniel Maurer, Simon Reichmann

Die Kameraden der FF St. Margarethen an der Raab gratulieren herzlichst zu den erreichten Abzeichen. Herzlich danken möchten wir dem Jugendbeauftragten Team OLM d.F. Daniel Gütl, LM d.F. Julia Meister und OFM Manuel Rack für die tolle Arbeit mit unseren Jugendlichen.



Regionalfeuerwehrleistungsbewerb in Floing

Am 04.09.2021 fand in Floing der Regionalfeuerwehrleistungsbewerb statt. Bei diesem Bewerb konnten OFM Michael Scheidl und FM Andreas Duckhorn das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber erreichen. Herzliche Gratulation!

Vielen Dank den Mitgliedern der Bewerbungsgruppe für ihren Einsatz bei den Übungen und für die zwei tollen und vor allem fehlerfreien Durchgänge beim Bewerb.

Danken möchte ich auch den Verantwortlichen, die zum Gelingen des tollen Bewerbes beigetragen haben: HFM Andreas Simon, HFM Robert Röck, OBM Günther Wagner und OBI Martin Regori.



Die FF St. Margarethen trauert um ihren Kameraden Mag. Karl Bonstingl



Tierarzt Mag. Karl Bonstingl ist am 16.03.1998 der FF St. Margarethen/Raab beigetreten. Er absolvierte die komplette Ausbildung zum Feuerwehrmann und sein Dienstgrad in der FF St. Margarethen/R war Löschmeister. Im Jahre 2008 wurde er zum Bereichsveterinär des Feuerwehrbereiches Weiz ernannt.

Von 1990 bis 1995 war er auch Gemeindegassier der Gemeinde St. Margarethen/R.

Dem weit über die Grenzen hinaus bekannten und beliebten Tierarzt wurde auf Grund seiner Verdienste der Titel „Veterinärat“ verliehen. Sein Tod hinterlässt in den Reihen der FF St. Margarethen/R eine große Lücke, denn seine Kollegialität und seine Kameradschaft werden uns fehlen.

Trotz der Trauer wollen wir aber auch dankbar sein für das, was er für die Feuerwehr und für uns alle getan und geleistet hat.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.



Österreichischer
Kameradschaftsbund

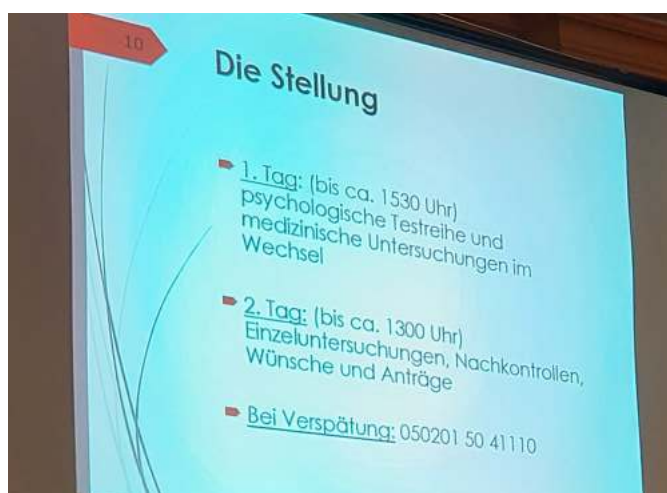


Österreichischer Kameradschaftsbund Ortsverband St. Margarethen/Raab



So wie alljährlich organisierte der ÖKB St. Margarethen an der Raab auch heuer wieder einen Informationsabend für die aus unserer Gemeinde zur Stellungskommission einberufenen jungen Männer.

Oberstleutnant Hans-Jürgen Vorraber, ein ranghoher Offizier aus unserer Gemeinde, informierte die Anwesenden sehr ausführlich über den Ablauf bei der Stellungskommission und erklärte, warum es wichtig ist, sich vorher schon mit wichtigen Fragen auseinanderzusetzen, wie z.B. Wehrdienst oder Zivildienst, gewünschter Einrückungstermin und gewünschter Einrückungsort (welche Kaserne) und vieles andere mehr.



Nach dem interessanten Vortrag waren alle Teilnehmer von der Gemeinde zu einem gemütlichen Abendessen eingeladen, wo noch eine Zeit lang ausgiebig weiter diskutiert wurde.

Reinhard Gölles feiert seinen 80. Geburtstag

Der ehemalige langjährige Kassier unseres Ortsverbandes Reinhard Gölles lud anlässlich seines 80. Geburtstages die Mitglieder des Vorstandes zu einer Feier ins Genusshaus Timischl in St. Margarethen/R ein.

Bezirksobmann Johann Glettler, Obmann Edmund Baumann, Obmann-Stellvertreter Gerald Knöbl und Karl Karner, Kassier Helmut Sattinger, Schriftführer Stefan Krindl-

hofer und Schriftführer-Stellvertreterin Edith Baumann sowie Fahnenoffizier Siegfried Sattinger gratulierten im Namen des ÖKB und verbrachten mit dem Jubilar und seiner Gattin einige gemütliche Stunden.

Der Ortsverband St. Margarethen/Raab dankt dem Jubilar für die langjährige Mitgliedschaft und vor allem für seine aufopfernde Tätigkeit als Kassier.



Der Jubilar mit seiner Gattin



Seniorenbund St. Margarethen

Nach den vielen Absagen durch Corona, war unsere erste Ausfahrt der Start zur **3-Tagefahrt in die Obersteiermark**, zum Quartier im Poschenhof.

Wir stiegen schon in Wanderbekleidung in den Autobus, da wir gleich mit der Aufstiegshilfe auf den **Hauser Kaibling** fuhren. Dort gab es mehrere Wandermöglichkeiten, sodass für alle eine geeignete Route dabei war. Der zweite Tag war auf die **Planneralm** zum Planneralmsee und zur **Latschenkieferröhrzeugung** auf 1660m. Zerkleinerte Latschen kommen in einen Kessel, der dann erhitzt wird. Nach sechs Stunden Brenndauer bekommt man ½ Liter reines Latschenöl. Die Jahresproduktion ergibt nur 45 Liter.

Laut Programm wollten wir in die Wörschachklamm. Diese war durch Erdrutscharbeiten gesperrt. Als Ersatz wählten wir die **Oberkogler-Alm am Wörschachberg**. Von dort aus hatten wir einen herrlichen Ausblick in das Ennstal. Es bestand auch die Möglichkeit, zur nahe gelegenen Aussichtswarte zu wandern. Unser „Spaßvogel“ Adi Ramminger brachte die Anwesenden mit seinen Schmankerln zum Dauerlachen.

Der kulturelle Beitrag des Ausfluges, war ein **Blasmusikkonzert**.

Schnell gehen gut organisierte, schöne Tage wieder zu Ende und dann heißt es wieder die Koffer packen und an die Heimreise denken. Beim **Schloss Trautenfels** machten wir einen Zwischenstopp um die wunderbare Mount Everest Ausstellung zu besichtigen. Viele Fotos waren im Schaukasten zu besichtigen.

Unsere Senioren waren bei den verschiedenen „**Radfahrten für ALLE**“ sehr aktiv. Der älteste Teilnehmer war unser Konrad Rogan mit seinen 88 Jahren.



Die gemeinsame Radfahrt



Toni als Busfahrer



Unser Unterhalter



Gleich kommt das Mittagessen

Die **5-Tagefahrt** ging nach Tirol ins Zillertal. Von unserem tollen Hotel in Zell am Ziller starteten wir jeden Tag ein anderes Ziel an. In Mayrhofen besichtigten wir die **Erlebnissenerei**. In riesigen Kesseln (je 10.000 Liter) wird die Milch von Kühen, Schafen und Ziegen verarbeitet. Die verschiedenen Produkte konnten wir auch verkosten. Das nächste Ziel war wandern am **Ahorn**. Als Aufstiegshilfe diente die Gondel, die bis zu 160! Personen befördern kann. Wanderwege konnten je nach Schwierigkeitsgrad gewählt werden. Am nächsten Tag fuhren wir zum **Timmelsjoch**. Es gab eine Straßensperre, die durch einen plötzlichen Gasbruch verursacht wurde. Wir konnten für längere Zeit nicht weiterfahren. Daher nutzten wir diese Wartezeit und suchten uns ein Lokal zum Mittagessen.



Am Timmelsjoch – wo ist die Sonne?



Prost - Zillertaler Bier



Bei den Zellberg Buam

Sehr spannend war das Befahren der Zillertaler Höhenstraße mit Bussen vor Ort, da unser Bus die Kurven nicht bewältigt hätte. Im Haus der Zellberg Buam hatten wir Originalmusik zur Unterhaltung beim Mittagessen. Wer wollte, konnte auch zur Hauskapelle wandern. Dort war ein wunderschöner, geschnitzter Altar zu sehen.

Danke an alle Mitreisenden für eure Pünktlichkeit, Disziplin und das fröhliche Miteinander, das die Reise zum Erfolg werden ließ.



Beim Buschenschank Schellauf

Bitte schaut öfter auf euer Jahresprogramm, damit ihr keine Anmeldungen versäumt.

Es ist schön mit der Seniorengemeinschaft unterwegs zu sein.

Eure Riki Krautwaschl

Der Pensionistenverband ist wieder aktiv

Bereits im Juli haben wir wieder mit dem Kegeln im Gasthaus Wagenhofer begonnen.

Im August 2020 war unser Oma-Opa-Enkerlausflug in den Tiergarten Schönbrunn – dann kam Corona und alles stand still. Genau ein Jahr später, im August 2021, machten wir unseren ersten Ausflug.



Oma-Opa-Enkerlausflug auf die Mariazeller Bürgeralm



Wir starteten wieder mit dem Oma-Opa-Enkerlausflug. Unser Ziel war die Mariazeller-Bürgeralm, wo Spiel und Spaß für alle möglich waren. Leider war das Wetter an diesem Tag nicht so schön, aber trotzdem war dieser erste gemeinsame Ausflug wieder lustig.

Sportlich geht es auch in den Herbst. Es ist ein Ausflug zum Handwerksdörf in Pichla bei Mureck geplant. Im November gibt es wieder unser traditionelles Ganslessen und wenn Corona es zulässt, gibt es am 5. Dezember 2021 wieder eine gemeinsame Weihnachtsfeier in der Hügellandhalle.

Besondere Geburtstage feiern im zweiten Halbjahr 2021 und wir gratulieren:

Frau Gertrude Nagl zum 75er

Herrn Reinhard Gölles zum 80er und

Frau Josefa Lintschinger zum 90er

Allen, die in den nächsten Wochen ihren Geburtstag feiern, wünschen wir alles Gute und viel Gesundheit.

Abschied nehmen mussten wir von den langjährigen Mitgliedern:

Eduard Glanzer (86) und Rudolf Eberl (75).

Es ist schwer die richtigen Worte zu finden, doch möchten wir wissen lassen, dass wir in Gedanken den Trauerfamilien nahe sind.

SCHLAGZEUGSCHULE **Gerhard Winter**

Weizerstraße 15, 8200 Gleisdorf
0664 / 370 8 9 10, gwinter1@aon.at
www.gerhardwinter.com

Unterricht mit Herz und Hirn

Wenn man Musik macht, ist es am wichtigsten, dass man mit HERZ bei der Sache ist. Man nimmt sich so oft wie möglich Zeit für sein Instrument und baut das Üben am besten fix in seinen Tagesablauf ein.

Nur so gibt es die nötigen Fortschritte und es kommt nie zum Frust. Das Musizieren macht SPASS!

Dass die Umstände jetzt manchmal ein bisschen nervig sind, kann ich leider auch nicht ändern.

Mit der nötigen Vorsicht, mit Abstand und eben mit HIRN haben meine Schüler und ich immer einen Weg gefunden, wie der Schlagzeugunterricht trotzdem zu einem tollen Erlebnis wurde.

Auch im Schuljahr 2021/22 kann jeder wieder mein volles Programm vor Ort nützen:

2 Schlagzeuge je Unterrichtsraum, Congas, Bongos, jede Menge Percussion-Instrumente, 2 Cajons, ein Xylofon, ein Keyboard, eine Tonanlage uvm. gehören zu meinem **professionellen Equipment**.

Die **Workshops** für Schlagzeug, Percussion und Cajon, sowie Themen-Workshops rund ums Schlagzeug werde ich aus Sicherheitsgründen in der **Musikschule St. Ruprecht/Raab** anbieten, wo ich ebenfalls unterrichte und die Räume sehr groß sind.

Ich unterstütze Schulen bei ihren Musikprojekten in rhythmischer Hinsicht und mache ebendort Workshops und Rhythmus-Schulungen.

Mein Schwerpunkt liegt nach wie vor im **praxisnahen Unterricht mit eigenem Lehrmaterial**, der meine Schüler für zukünftige Auftritte optimal vorbereiten soll.

30 min **Schnuppern** sind **GRATIS!**
Anmeldung für das **Schuljahr 2021/2022** sind jederzeit möglich!



Mit „Abstand“ der beste Schlagzeugunterricht! ;-)

Profitiere von meiner langjährigen Erfahrung als Lehrer und als Live-Musiker!

*25 Jahre Lehrer, mehr als 30 Jahre
Bandmusiker, über 30 Jahre Blasmusik,
Workshops mit internationalen Topmusikern*

INFOS & ANMELDUNG

0664 / 370 8 9 10

www.gerhardwinter.com

Große Sirenenprobe in ganz Österreich

Zivilschutz-Probealarm 2. Oktober 2021

zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.200 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird am Samstag, 2. Oktober 2021, ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Weitere Informationen am Servicetelefon
0316 / 877 4444



Bedeutung der Signale

Sirenenprobe 15 Sekunden

Warnung



3 Minuten
gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten!

Alarm



1 Minute
auf- und abklingender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen!

Entwarnung



1 Minute
gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten!





wenn deine

FEIER od. die **NACHT**, gelingen soll



Hitt`n



Montag + Dienstag is nix
Mittwoch bis **Sonntag** ab **15.00**

Edelweiss-Hitt`n

in St. Margarethen an der Raab

VERANSTALTUNGEN

Oktober - Dezember 2021

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter
Oktober				
So	10.10.2021		Erntedankfest	Pfarre
Fr	15.10.2021	19:00	Kabarett Hügellandhalle	FC Cartier
Sa	16.10.2021	09:00	ReparierBar Hartis Kabarettcafe	Die Grünen
Mo	18.10.2021	15:45	Zukunft Erde: Lebensgrundlage Boden Das leise Sterben? Hügellandhalle	Schritt für Schritt
Mi	20.10.2021	19:00	Vortrag: Glückliche Eltern - glückliche Kinder. Wer sind die Miterzieher unsere Kinder Hügellandhalle	EKB
So	24.10.2021	10:00	Herbstwanderung	Alpenverein
So	24.10.2021		Ehejubiläum	Pfarre
November				
Sa u. So	06. u. 07.11.2021		Winterzauber Hügellandhalle	Kunst a kumman
So	07.11.2021		Totengedenken	ÖKB
Sa	13.11.2021	17:00	Kleidertauschbörse Gemeindeamt	Die Grünen
So	14.11.2021	10:00	Alten- und Krankensonntag	Pfarre
Mi	17.11.2021	19:00	Vortrag: Was hilft mir, wenn es stürmt? Hügellandhalle	EKB
So	21.11.2021		Konzert in der Kirche	Musikverein
Dezember				
Sa	04.12.2021	10:00	Christbaumhockn	Genusshaus Timischl
So	05.12.2021	11:00	Weihnachtsfeier	Pensionistenverein
Mi	08.12.2021		Preisschnapsen	Austria Zöbing
Sa	11.12.2021	10:00	Christbaumhockn	Genusshaus Timischl
Sa	18.12.2021	10:00	Christbaumhockn	Genusshaus Timischl
Do	30.12.2021		Bauernsilvester	Hartis Kabarettcafe

**Playbackshow verschoben auf
13. und 14. Mai 2022**

Stand 17.09.2021

Den tagesaktuellen Veranstaltungskalender finden Sie auf unserer Homepage www.st-margarethen-raab.at

**Nächster Eingabeschluss:
Montag, 15. November 2021**



Ärzte für Allgemeinmedizin



St. Margarethen an der Raab

Dr. Isabella S. Szith

A-8321 St. Margarethen an der Raab 181

NEU ab 02.11.2021

A-8321 St. Margarethen an der Raab 329a

Telefon: 03115 3244

Email: praxis@dr-szith.at

Homepage: www.dr-szith.at

Ordinationszeiten

Montag 13.00 - 17.00 Uhr
Dienstag 07.30 - 11.30 Uhr
Mittwoch 13.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 07.30 - 11.30 Uhr
Freitag 07.30 - 11.30 Uhr

Urlaub:

25.-29.10., 25.-26.11. - Fortbildung, 27.12.-31.12.2021

Dr. Thomas Graßmugg

A-8321 St. Margarethen an der Raab 100

NEU ab Ende Oktober/Anfang November 2021:

A-8321 St. Margarethen an der Raab 329b

Telefon: 03115 285 88, Fax: DW 4

Email: ordination@dr-grassmugg.at

Homepage: www.dr-grassmugg.at

Ordinationszeiten

Montag 07.30 - 11.30 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch
07.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag 07.30 - 11.30 Uhr

Urlaub:

27.09. bis 30.09.2021

Apothekennotdienst

Oktober	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	39					1	2	3
	40	4	5	6	7	8	9	10
	41	11	12	13	14	15	16	17
	42	18	19	20	21	22	23	24
	43	25	26	27	28	29	30	31

November	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	44	1	2	3	4	5	6	7
	45	8	9	10	11	12	13	14
	46	15	16	17	18	19	20	21
	47	22	23	24	25	26	27	28
	48	29	30					

Dezember	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	48			1	2	3	4	5
	49	6	7	8	9	10	11	12
	50	13	14	15	16	17	18	19
	51	20	21	22	23	24	25	26
	52	27	28	29	30	31		

Apotheke St. Margarethen

8321 St. Margarethen / Raab 330, Tel.: 03115/22065

Kur-Apotheke

8301 Laßnitzhöhe, Hauptstraße 66, Tel.: 03133/2456-0

Kulmland Apotheke

8212 Pischelsdorf am Kulm 59, Tel.: 03113/8330

Zur Markt Apotheke

Untere Hauptstr. 25, 8181 St. Ruprecht/R., Tel.: 03178/28311

Stadt-Apotheke Gleisdorf

8200 Gleisdorf, Florianiplatz 8, Tel.: 03112/2469-0

Marien-Apotheke

8063 Eggersdorf/Graz, Hauptstraße 33, Tel.: 03117/27988-0

Fux-Apotheke

8323 St. Marein b. Graz, Markt 137, Tel.: 03119/31111

Apotheke Sinabelkirchen

8261 Sinabelkirchen, Untergroßau 185, Tel.: 03118/20368

Raabs-Apotheke

8200 Gleisdorf, Ludwig-Binder-Straße 27, Tel.: 03112/5600

Dienstwechsel: Montag 8:00 Uhr



Wir gratulieren



Gauper Ernst
96 Jahre, St. Marg.



Göllles Reinhard
80 Jahre, St. Marg.



Grinschgl Gertrude
85 Jahre, Takern II



Dr. Miccio Alfredo
80 Jahre, St. Marg.



Pacher Maria
85 Jahre, Goggitsch



Renner Aloisia
80 Jahre, Enschedorf



Rupp Anna
90 Jahre, St. Marg.



Sailer Magdalena
95 Jahre, Takern I



Schaller Anna
90 Jahre, Takern I



Voit Anna
98 Jahre, Takern I



Walter Alois
97 Jahre, St. Marg.



Wurzinger Michaela
90 Jahre, St. Marg.

Herzlichen Glückwunsch!

